

**Übersicht über die zugeordneten Produkte im Budget
der Gemeindeverwaltung Callenberg für das Haushaltsjahr 2025**

Teilhaushalt Produkte	Ergebnishaushalt		Finanzaushalt	
	Erträge	Aufwen- dungen	Einzah- lungen	Auszah- lungen
	2	3	4	5
	0	8.000	430.000	22.000
612001 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	8.000	430.000	22.000
Personalkosten	0	1.836.700	0	1.836.700
111101 - Organe der Gemeinde	0	203.200	0	203.200
111201 - Hauptverwaltung	0	412.500	0	412.500
111301 - Finanzverwaltung	0	311.000	0	311.000
111614 - Baubetriebshof	0	559.500	0	559.500
211101 - Grundschule Langenberg	0	105.500	0	105.500
511101 - Bauverwaltung	0	245.000	0	245.000
Infrastruktur	390.450	1.302.700	1.195.200	1.989.200
531001 - Elektrizitätsversorgung (Gewinnanteile und Konzessionsabgabe)	300	1.650	300	1.650
541001 - Gemeindestraßen und sonstige Verkehrsflächen	351.850	879.750	1.181.700	1.699.950
541002 - Bereitstellung und Unterhaltg. von Leit- und Schutzeinrichtg Stromtankstelle	0	1.700	0	0
541005 - Straßenbeleuchtung	4.750	174.950	3.000	187.000
544005 -	0	2.700	0	0
545201 - Winterdienst	0	140.300	0	40.000
551001 - Grünflächen und Spielplätze	23.550	60.150	200	23.100
552001 - Gewässer 2.Ordnung und Mühlgräben	10.000	41.500	10.000	37.500
Kinder und Jugend	1.215.800	2.710.950	1.199.950	2.665.150
211101 - Grundschule Langenberg	32.450	151.950	17.250	115.150
365101 - Kindertagesstätten und Hort	67.750	159.000	67.100	150.000
365201 - Zuschüsse an Freie Träger, Landeszuweisungen	1.115.600	2.400.000	1.115.600	2.400.000
Kultur und Sport	14.250	120.700	33.000	85.550
281001 - Kulturzentren KBR und Grumbach	150	9.300	0	5.000
281004 - Heimatpflege und Bibliothek	0	1.100	0	100
315101 - Seniorenbetreuung	0	2.500	0	2.500
366101 - Jugendclubs	800	6.000	800	4.000
424101 - Sportplätze	6.200	27.350	17.000	2.150
424102 - Turn- und Sporthallen	7.100	74.450	15.200	71.800
Brandbekämpfung	84.900	317.200	44.150	1.233.300
126001 - Freiwillige Feuerwehr	84.900	317.200	44.150	1.233.300
Gemeindeorgane	3.000	126.650	3.000	126.650
111101 - Organe der Gemeinde	3.000	126.650	3.000	126.650
Innere Verwaltung	16.850	328.500	13.700	309.750
111201 - Hauptverwaltung	8.850	261.850	5.700	243.100
111202 - Personalrat	0	1.100	0	1.100
121201 - Wahlen	8.000	6.600	8.000	6.600
122101 - öffentliche Sicherheit und Ordnung	0	450	0	450
122112 - Tierschutz, Tierseuchen- bekämpfung	0	3.500	0	3.500
122201 - Einwohnermeldeamt HOT	0	55.000	0	55.000

**Übersicht über die zugeordneten Produkte im Budget
der Gemeindeverwaltung Callenberg für das Haushaltsjahr 2025**

Teilhaushalt Produkte	Ergebnishaushalt		Finanzhaushalt	
	Erträge	Aufwen- dungen	Einzah- lungen	Auszah- lungen
	2	3	4	5
Gebäudemanagement	561.650	1.118.850	533.850	962.450
111305 - Liegenschaftsverwaltung, Gebäudemanagement	526.550	1.106.950	498.850	952.750
553001 - Bestattungswesen	35.100	11.900	35.000	9.700
Bauverwaltung	25.550	119.250	200	89.500
511101 - Bauverwaltung	200	0	200	0
511102 - Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	25.350	118.750	0	89.000
553001 - Bestattungswesen	0	500	0	500
Bauhof	374.900	164.300	800	121.100
111614 - Baubetriebshof	374.900	164.300	800	121.100
Finanzverwaltung	208.200	27.600	199.200	27.600
111301 - Finanzverwaltung	12.200	27.600	3.200	27.600
531001 - Elektrizitätsversorgung (Gewinnanteile und Konzessionsabgabe)	185.000	0	185.000	0
532001 - Gasversorgung (Gewinnanteile und Konzessionsabgabe)	11.000	0	11.000	0
allgemeine Finanzwirtschaft	5.793.650	2.021.050	5.696.500	1.996.550
611001 - Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	5.604.000	2.020.500	5.677.500	1.980.500
612001 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	189.650	550	19.000	16.050
besondere Schadensereignisse	0	0	0	0
754001 - Besondere Schadensereignisse im Bereich "Verkehrsl. u. -anlagen, öffentl. PNV	0	0	0	0



Stellenplan für das Haushaltsjahr 2025
Teil A: Beamte

Laufbahn- gruppe und Amtsbe- zeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen						Vermerke, Erläuterungen (z.B. Aufwandsentschädigungen)
		insgesamt	darunter		nachrichtlich			
			mit Zulage	Leerstellen	Zahl der Stellen 2025	Zahl der tat- sächlich be- setzten Stel- len am 30. Juni 2024	davon Kernver- waltung, bezogen auf Spalte 3 - Zahl der Stellen insgesamt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								

Bürgermeister	A 15	1,000			1,000	1,000		
Beigeordnete								
Höherer Dienst								
Gehobener Dienst								
Mittlerer Dienst								
Einfacher Dienst								
Insgesamt:		1,000			1,000	1,000		

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Insgesamt:								

Teil B: tariflich Beschäftigte
(umfasst auch die vergleichbaren Beschäftigten der nicht dem TVöD beigetretenen kommunalen Körperschaften)

		Zahl der Stellen					Vermerke, Erläuterungen (z.B. Aufwandsentschädigungen)	
Entgelt- gruppe		insgesamt	darunter		nachrichtlich			
			mit Zulage	Leerstellen	Zahl der Stellen 2024	Zahl der tat- sächlich be- setzten Stel- len am 30. Juni 2024		
								davon Kernver- waltung, bezogen auf Spalte 3 - Zahl der Stellen insgesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								

	2	0,000			0,000	0,000	0,000	
	3	0,000			0,000	0,000	0,000	
	4	0,000			0,000	0,000	0,000	
	5	9,500			9,500	9,500	0,875	
	6	1,775			2,575	2,575	1,775	
	7	0,875			0,875	0,875	0,875	
	8	5,475			6,275	5,400	3,500	
	9a	1,875			1,000	1,000	1,875	
	9b	0,820			0,820	0,875	0,820	
	9c	0,875			0,875	0,875	0,875	
	10	1,950			1,950	0,975	1,950	
	11	0,975			0,975	0,975	0,975	
Insgesamt:		24,120			24,845	23,050	13,520	

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung

Insgesamt:								
Beschäftigte insgesamt (A + B)								
ohne A II + B II								
mit A II + B II								

I. Beamte

Abschnitt, Unterabschnitt	Gliederungsplan	Bürgermeister, Beigeordnete	höherer Dienst					gehobener Dienst	mittlerer Dienst	einfacher Dienst	Erläuterungen z. B. Aufwands- entschädigungen
			B 2	A 15	A 14	A 13	A 13				
00	Gemeindeorgane	1,000		1,000				A 13	A 12 -->	A 5 -->	
01	Rechnungsprüf.										
02	Hauptverwaltung										
	...										

II. tariflich Beschäftigte
(umfasst auch die vergleichbaren Beschäftigten der nicht dem TVöD beigetretenen kommunalen Körperschaften)

Abschnitt U-Abschnitt	Gliederungsplan	Entgeltgruppen												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9a	9b	9c	10	11
111201 (0200.)	Fachbereich I "Zentrale Dienste"					0,875	1,775 (1)	1,875		1,875 (2)			0,975	
111301 (0300.)	Fachbereich II "Finanzverwaltung"								0,875		0,820	0,875		0,975
511101 (6000.)	Fachbereich III "Bauverwaltung"								2,625 (3)				0,975	
211101 (2110.)	Grundschule					1,800 (4)								
111614 (7710.)	Bauhof					6,825			1,975					
Summe: 24,120 VzÄ	Gesamt	0,000	0,000	0,000	0,000	9,500	1,775	0,875	5,475	1,875	0,820	0,875	1,950	0,975

- nachrichtlich:		Bewährungsaufstige/Befristungen/Höhergruppierungen/Arbeitszeitveränderungen
Fußnote-Nr.	Bemerkungen	
1)	Arbeitszeitsteigerung von 0,800 VZÄ auf 0,875 VZÄ	
2)	Schätzung für eine Höhergruppierung 0,875 VZÄ aus EG 8 in EG 9a	
3)	Schätzung für eine Höhergruppierung 0,875 VZÄ aus EG 6 in EG 8	
4)	Schätzung für eine Höhergruppierung 0,975 VZÄ aus EG 4 in EG 5	

Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit

I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwandsentschädigung	Zahl	vorgesehen im Jahr 2025	beschäftigt am 30. Juni 2024	Erläuterungen
Bürgermeister					
Ortsvorsteher	nach § 155a SächsBG	7	7	7	
Insgesamt:		7	7	7	

II. Beamte zur Anstellung

Bezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl	vorgesehen im Jahr 2025	beschäftigt am 30. Juni 2024	Erläuterungen
Assesoren	A 13				
Inspektoren z. A.	A 9				
Assistenten z. A.	A 6				
Insgesamt:					

**III. Nachwuchskräfte und
informatorisch Beschäftigte**

Bezeichnung	Art der Verfügung	Zahl	vorgesehen im Jahr 2025	beschäftigt am 30. Juni 2024	Erläuterungen
Referendare	Anwärterbezüge				
Inspektoranwärter	Anwärterbezüge				
Assistentenanwärter	Anwärterbezüge				
Dienstanfänger	Unterhaltsbeihilfe				
Auszubildende	Ausbildungsvergütung				
Praktikanten	Fester Satz				
Insgesamt:					

3 Anlagen

Die Bestandteile des Haushaltsplanes sind in § 1 SächsKomHVO aufgeführt.

In § 1 Abs. 3 SächsKomHVO wurden diejenigen Anlagen aufgelistet, die dem Haushaltsplan beizufügen sind.

3.1 Vorbericht

3.1.1 Statistische Angaben

Gemarkungsfläche

	- ha -
Callenberg	573,15
Falken	430,0
Grumbach	431,2
Langenberg	569,5
Langenchursdorf	1289,5
Meinsdorf	267,1
Obercallenberg	87,3
Reichenbach	334,5
Summe	3.982,25

Geografische Lage

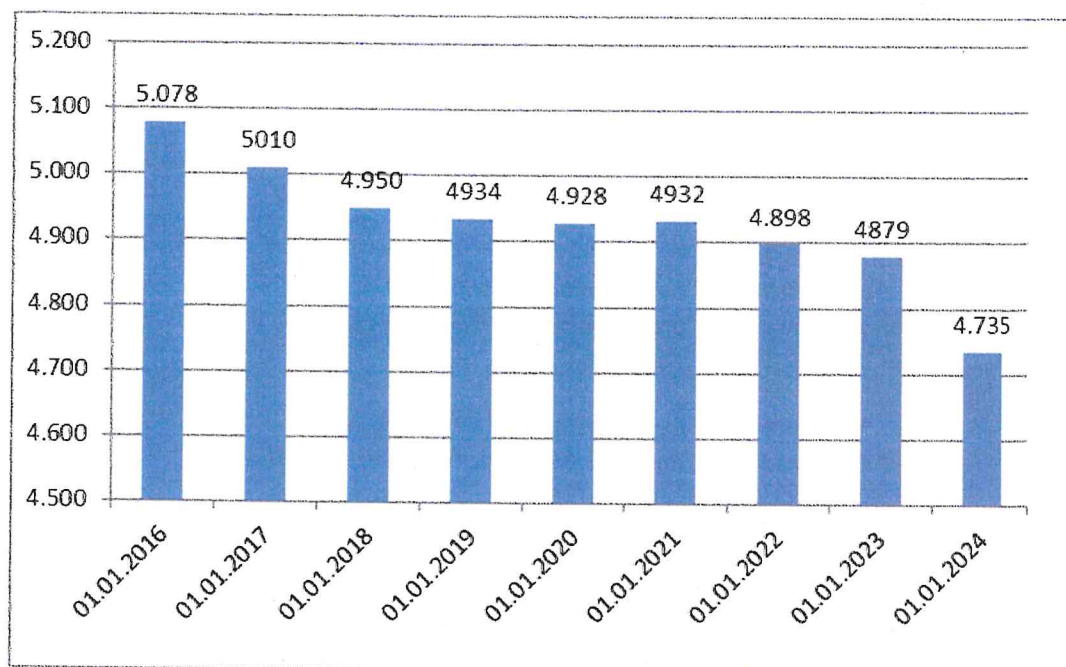
Geografische Lage:	
Breite / Latitude 50° 85'	
Länge / Longitude 12° 63'	
Durchschnittliche Höhe	310 m N.N.
Höchster Punkt: Langenberger Höhe	484 m N.N.

Bevölkerungsentwicklung

In der Gemeinde Callenberg lebten nach Angaben des Statistischen Landesamtes per 30.06.2024 insgesamt 4.705 Einwohner.

Die Bevölkerung der Gemeinde geht kontinuierlich zurück.
Der Altersdurchschnitt unserer Einwohner wird tendenziell steigen.

Die Entwicklung der Einwohnerzahlen stellt sich wie folgt dar:



Quelle: statistisches Landesamt Sachsen

Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen

Die Gemeinde verfügt über drei kombinierte Kindertagesstätten und einen Schulhort, die sich in freier Trägerschaft befinden sowie eine Grundschule in kommunaler Trägerschaft.

Gemeindestraßen

Insgesamt	37,9 km
davon Gemeindeverbindungsstraßen	7,4 km
davon Ortsstraßen	30,5 km
Anzahl Brücken (Spannweite > 2m)	23
Anzahl Durchlässe (Spannweite < 2m)	25

Sonstige

Anzahl Wohnungen im kommunalen Bestand	47
Kitas (Freie Träger) und Hort (Freie Träger)	4
Turnhallen insgesamt	4
Sportplätze insgesamt	3
Anzahl öffentlicher Spielplätze	4
Jugendtreffs insgesamt	3
Anzahl Feuerwehren	1
mit 4 Ortswehren	
Buswartehäuschen	31

3.1.2 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2023

3.1.2.1 Allgemein

Der Haushaltsplan 2023 wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 31.07.2023 mit folgenden Planansätzen beschlossen:

Im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.601.150 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	9.448.950 EUR
- Saldo ordentliches Ergebnis	- 1.847.800 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	127.700 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	120.000 EUR
- Saldo außerordentliches Ergebnis (Sonderergebnis)	7.700 EUR
- Gesamtergebnis	- 1.840.100 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentl. Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 S. 3 SächsGemO	472.300 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 S. 3 SächsGemO	0 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis	- 1.367.800 EUR

Im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwalt.tätigk.	7.075.450 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwalt.tätigk.	8.281.250 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwalt.tätigk.	- 1.205.800 EUR
- Gesamtbetrag Einzahlungen aus Invest.tätigk.	1.063.200 EUR
- Gesamtbetrag Auszahlungen aus Invest.tätigk.	1.388.700 EUR
- Saldo aus Investitionstätigkeit	- 325.500 EUR
- Finanzierungsmittelfehlbetrag	- 1.531.300 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstät.	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstät.	30.500 EUR
- Saldo der Einzahl. und Auszahl. aus Finanzierungstät.	- 30.500 EUR
- Summe des Finanzierungsmittelüberschusses oder -fehlbetrags sowie des Saldos der Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	- 1.901.765 EUR

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung, die keine genehmigungspflichtigen Teile beinhaltete, wurde vom Landkreis Zwickau als Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 15.08.2023 ohne Auflagen bestätigt. Eine Nachtragssatzung gemäß § 77 SächsGemO wurde für das Haushaltsjahr 2023 nicht aufgestellt.

Der Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2023 wurde am 06.05.2025 durch den Gemeinderat festgestellt.

3.1.2.2 Entwicklung wesentlicher Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes – Rechnungsergebnis 2023

Wie bereits dargelegt, ist der Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2023 der zuletzt festgestellte Jahresabschluss.

	fortgeschr. Planansatz 2023	Rechnungsergebnis 2023	Veränderungen 2023
		- € -	
ordentliche Erträge	7.604.440	8.345.775	741.335
ordentliche Aufwendungen	9.537.450	8.440.480	-1.096.970
ordentliches Ergebnis	-1.933.010	-94.705	1.838.305
außerordentliche Erträge	127.700	72.583	-55.117
außerordentliche Aufwendungen	120.406	22.792	-97.614
Sonderergebnis	7.294	49.791	42.497
Gesamtergebnis	-1.925.716	-44.914	1.880.802
Verrech. Fehlbetrag ord. Erg. mit Basiskapital	472.300	0	-472.300
verbleib. Gesamtergebnis	-1.453.416	-44.914	1.408.502
Fehlbetrag ord. Ergeb. wird mit Rücklage ord. Ergebnis verrechnet		-44.914	
Überschuss Sonderergebnis wird in Rücklage Sonderergebnis eingestellt			

Steuereinnahmen und allgemeine Zuweisungen

	Planansatz 2023	Rechnungsergebnis 2023	Abweichung zum Haushaltsansatz 2023
		- € -	
Grundsteuer A	42.000	39.172	-2.828
Grundsteuer B	400.000	406.537	6.537
Gewerbsteuer	800.000	988.238	188.238
Einkommensteuer Gemeindeanteil	1.600.000	1.749.872	149.872
Umsatzsteuer Gemeindeanteil	180.000	190.039	10.039
Hundesteuer	16.500	16.729	229
Allgemeine Schlüsselzuweisungen	2.081.000	2.081.579	579
aufgelöste Sonderposten	570.900	574.995	4.095
sonstige Zuweisungen und Umlagen	1.287.189	1.327.626	40.437
	6.977.589	7.374.787	397.198

Wesentliche Aufwandspositionen

	Planansatz	Rechnungsergebnis	Abweichungen zum Haushaltsansatz
	2023	2023	2023
		-€-	
Personalaufwendungen	1.670.400	1.495.227	-175.173
Aufwendungen Sach- und Dienstleist.	1.722.034	1.103.164	-618.870
Transferaufwend., Abschreib. auf Sopo	4.429.625	4.205.892	-223.733
Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen	900	833	- 45
sonstige ordentliche Aufwendungen	546.791	504.897	-41.894
	7.494.043	6.937.654	-556.389

3.1.2.3 Investitionsausgaben und Finanzierung

Einzahlungen für Investitionstätigkeit

	- € -
Einzahlungen aus Fördermittel	248.227
Investive Schlüsselzuweisungen	144.709
Veräußerungserlöse	62.886
	455.822

Auszahlungen für Investitionstätigkeit

	- € -
Erwerb immaterielle Vermögensgegenstände	0
Grunderwerb	3.716
Baumaßnahmen	451.176
Erwerb übriger Sachanlagen	170.703
	625.595
Darlehenstilgungen	30.488

3.1.2.4 Kredite, Liquidität

Die Gemeinde hatte zum 31.12.2023 Darlehensverbindlichkeiten in Höhe von 73.506 €, das entspricht bei 4.804 Einwohnern (Stand 30.06.2022) 15 €/Einwohner.

Der Kassenbestand belief sich zum

01.01.2023	auf	3.649.238,91 €
31.12.2023	auf	3.740.432,19 €

3.1.3 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2024

Die Haushaltssatzung 2024 der Gemeinde Callenberg wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 06.05.2024 mit folgenden Ansätzen beschlossen:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.972.850 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	10.001.800 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis)	- 2.028.950 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	67.700 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	120.000 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis)	-52.300 EUR
- Gesamtergebnis auf	- 2.081.250 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentl. Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 S.3 SächsGemO	464.000 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 S. 3 SächsGemO	0 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis	- 1.617.250 EUR

im Finanzhaushalt

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verw.tätigkeit	7.435.400 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verw.tätigkeit	8.855.000 EUR
- Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushaltes als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 1.419.600 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.039.300 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.379.000 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 339.700 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 1.759.300 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	15.500 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 15.500 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	- 1.972.546 EUR

festgesetzt.

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung, die keine genehmigungspflichtigen Teile beinhaltete, wurde vom Landkreis Zwickau als Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 13.05.2024 ohne Auflagen bestätigt.

Eine Nachtragssatzung gemäß § 77 SächsGemO wurde für das Haushaltsjahr 2024 nicht erstellt.

3.1.3.1 Entwicklung Ergebnishaushalt

Das Ergebnis des Haushaltsjahres 2024 ist vorläufig, da der Jahresabschluss noch nicht aufgestellt ist. Hier fehlen u.a. noch Buchungen der Abschreibungen, der Auflösung der Sonderposten, der außerordentlichen Zu- und Abschreibungen, der Bestandsveränderungen. Es sind auch noch Umbuchungen zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt möglich.

Nach dem Entwurf der Jahresrechnung 2024 (Stand 02/2025) ergeben sich im Ergebnishaushalt folgende vorläufige Werte:

	fortgeschrieb. Planansatz 2024	Vorl. Rechnungsergebnis 2024	Veränderungen 2024
		- € -	
ordentliche Erträge	7.980.270	8.191.279	211.009
ordentliche Aufwendungen	10.066.453	7.778.005	-2.288.448
Ergebnis	-2.086.183	413.274	2.499.457
außerordentliche Erträge	67.700	5.963	-61.737
außerordentliche Aufwendungen	120.406	20.619	-99.787
Sonderergebnis	-52.706	-14.656	38.050
Gesamtergebnis	-2.138.889	398.618	2.537.507

Aus den bis jetzt bekannten Erträgen und Aufwendungen ist abzuleiten, dass für das Jahr 2024 mit einem besseren Ergebnis als geplant gerechnet werden kann.

Dies ist jedoch, wie bereits erwähnt, mit Vorsicht zu bewerten, da noch nicht alle ergebniswirksamen Buchungen erfolgt sind und der Jahresabschluss noch nicht aufgestellt ist.

Nach derzeitigem Stand werden Mehreinnahmen bei den Kommunalsteuern (insbesondere Gewerbesteuer) in Höhe von ca. 550 T€ erreicht.

Auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird aller Wahrscheinlichkeit nach ca. 180 T€ höher als geplant ausfallen.

Die veranschlagten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden voraussichtlich erheblich unterschritten, ebenso fallen die Aufwendungen für Personal und Transferaufwendungen nicht im geplanten Umfang an.

Wie bereits erwähnt, weist das vorläufige Rechnungsergebnis 2024 noch keine Buchungen für Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sowie nur teilweise Buchungen für Abschreibungen aus.

3.1.3.2 Entwicklung Finanzhaushalt

Im Haushaltsplan für 2024 waren Investitionen für rd. 1.379 T€ vorgesehen. Abgeflossen sind rd. 560 T€. Einige Maßnahmen wurden 2024 nicht bzw. nur teilweise umgesetzt, demzufolge sind auch Mindereinnahmen bei den Zuwendungen von rd. 800 T€ zu verzeichnen.

3.1.3.3 Kredite, Liquidität

Zum 31.12.2024 hatte die Gemeinde Darlehensverbindlichkeiten über 58.031 €, das entspricht bei 4.786 Einwohnern (30.06.2023) 12 €/Einwohner.

Der Kassenbestand belief sich zum

-	01.01.2024	auf	3.740.432,19 €
-	31.12.2024	auf	3.560.809,47 €

Die Aufnahme eines Kassenkredites war in 2024 nicht erforderlich.

3.2 Erläuterungen zum Haushaltsjahr 2025

3.2.1 Wesentliche Ziele und Strategien

Der obersten Zielstellung, die Bevölkerungsstruktur in den 7 überwiegend ländlich strukturierten Ortsteilen zu erhalten oder zu stabilisieren, die Einwohnerzahl zu erhöhen, kommt weiterhin eine große Bedeutung zu. Deshalb sollten von allen Seiten weitere Anstrengungen unternommen werden, um entsprechenden Wohnraum bzw. Eigenheimstandorte zu schaffen. Vor allem gilt es die Attraktivität der Gemeinde zu erhöhen. Aus diesem Grund muss die Gemeinde bereit sein, sich ständigen Veränderungen und Herausforderungen zu stellen. Sie muss Rahmenbedingungen schaffen, um für zukünftige Generationen in Bezug auf Lebens- und Standortqualität attraktiv zu sein. Einen wichtigen Beitrag leistet auch der Beschluss des Gemeinderates, den Studenten mit Hauptwohnsitz in Callenberg die Semesterbeiträge zu erstatten. Nachdem dieser Beschluss nun schon mehrmals umgesetzt wurde, merken wir deutlich die positive Resonanz darauf. Für den Ortsteil Callenberg ist es gelungen, einen Nahversorger zu finden. Ziel ist es, dieses Vorhaben vollumfänglich bis 2027 umzusetzen.

Dies wäre insbesondere durch eine Stärkung der "weichen Standortfaktoren" wie Investitionen in die Infrastruktur wie Brücken und Straßen, Verbesserung des Internetangebotes oder Ausbau eines Wander- und Radwegenetzes, möglich. Mit der Fortschreibung der Radverkehrswegekonzeption des Landkreises Zwickau werden wir versuchen, weitere Projekte einzubinden, um nicht nur den touristischen Radwegebau voranzubringen, sondern auch den „Alltagsradweg“. Es gibt Bestrebungen, die Stadt Limbach-Oberfrohna über das Gebiet von Callenberg mit Hohenstein-Er. und Waldenburg besser anzubinden. Eine weitere Möglichkeit wäre die Ausweisung von Flächen, zumindest in geringem Umfang für Gewerbeansiedlungen und somit weitere Arbeitsplätze bereitzustellen oder die Gewerbetreibenden bei eventuellen Vorhaben zu unterstützen..

Wichtig ist zudem auch, den Zusammenhalt, die Verbundenheit der 7 Ortsteile nach außen zu dokumentieren und weiter zu verbessern, ohne dass die einzelne Ortschaft ihren Charakter bzw. Individualität dabei verliert. Für die Umsetzung dieser anspruchsvollen Zielstellung stützt sich die Gemeinde Callenberg mit ihren 7 Ortsteilen auch weiterhin auf die gute Zusammenarbeit mit allen Verantwortungsträgern, vor allem dem Gemeinderat und den Ortschaftsräten, den Unternehmen und Gewerbetreibenden sowie den Vereinen und kirchlichen Institutionen. Der Zusammenhalt einer starken Gemeinde sichert zudem eine dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit und ermöglicht dadurch künftige Gestaltungsspielräume.

Als weiteres Ziel sind Investitionen in die kommunale Infrastruktur unter Nutzung vorhandener Fördermöglichkeiten zu nennen, so z.B. im Bereich der Sportstätten und der Freiwilligen Feuerwehr.

Weiterhin gilt es, unter Beachtung der bürokratischen Hürden, den Erweiterungsbau des Hortes an der Grundschule Callenberg voranzubringen. Weitere finanzielle Mittel fließen in den Umbau der Kreuzung „Wolfsschlucht“ in Langenchursdorf, auch nach der Fertigstellung werden wir mit der Abfinanzierung beschäftigt sein.

Der Brandschutzbedarfsplan wurde 2022 fortgeschrieben. Dieser sieht in seinem 5-Jahresplan u.a. Investitionen in das Gebäude der FFW Langenchursdorf vor. Mittel für die Beschaffung von zwei LF20 wurden im Haushalt 2025 veranschlagt. Noch größeren Wert müssen wir auf die Vorbereitung von Extremfällen legen. So gilt es, Einsatzszenarien für unterschiedliche Fälle vorzubereiten und „kritische Infrastruktur“ zu ermitteln. Die Pläne, die in Zusammenarbeit zwischen SSG-Kreisverband, Landkreis Zwickau und Rettungszweckverband hinsichtlich des Bevölkerungsschutzes ausgearbeitet wurden, gilt es umzusetzen. Die Gemeinde Callenberg sollte bestrebt sein, dass alle 4 Notfallmeldestellen und das Bürgerinformationszentrum für Krisensituationen gegen Ende 2025 einsatzbereit sind. Im Rahmen des Bevölkerungsschutzes ist mehr Wert auf die Planung und Prävention zu legen.

Im Bereich unserer Straßenbeleuchtung wird die Umrüstung auf LED-Beleuchtung fortgesetzt. Entsprechende Fördermittel werden beantragt, so dass zeitnah flächendeckend die Umrüstung im Gemeindegebiet erfolgt sein wird.

Als "Dorf der Generationen" gilt es weiter die Kinder- und Jugendarbeit zu verbessern und die Attraktivität der Grundschule zu erhöhen.

Zur besseren und optimaleren Versorgung mit Löschwasser für den Eventualfall wurde das Nachbargrundstück der Grundschule erworben. Jetzt gilt es, den Teich so herzurichten, dass eine Versorgung möglich ist. Gleichzeitig ist das neuerworbene Grundstück mit dem darauf befindlichen Teich in das Konzept der Grundschule einzufügen, um ein besseres Miteinander der Vereine im OT Langenberg, FFW Langenberg-Meinsdorf sowie der Grundschule und dem Hort zu erreichen.

Die Vielfältigkeit der Angebote in unserer Grundschule müssen wir erhalten und stetig verbessern.

Eine weitere wichtige Rolle bei den weichen Standortfaktoren spielt das Vereinsleben in der Gemeinde.

Die Vereine sind in vollem Umfang bemüht, ein breites Spektrum an Betätigungen anzubieten und das für Jung und Alt. Insbesondere die beiden großen Sportvereine in der Gemeinde binden zusammen fast 1000 Menschen, deshalb gilt es, auf den Bereich des Breitensports ein Augenmerk zu legen.

Das Sportlerheim Callenberg hat in diesem Zusammenhang einen gewissen prioritären Status. Der Zustand des Sportlerheimes mit den sanitären Einrichtungen und Umkleidemöglichkeiten entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen.

In Zusammenarbeit zwischen Ortschaftsrat Callenberg, SG Callenberg und der Gemeinde Callenberg ist es Ziel, mittelfristig das Sportlerheim zu sanieren.

Der Jugendclub Callenberg befindet sich in einem Gebäude der Gemeinde Callenberg, welches auch langsam in die Jahre gekommen ist. Die Verwaltung ist bestrebt, in Zusammenarbeit mit den Jugendlichen, ein Konzept aufzustellen, in wie weit das Gebäude saniert werden kann, um den Anforderungen an einen modernen und innovativen Jugendclub gerecht zu werden.

Der kulturellen Begegnungsstätte im Ortsteil Reichenbach muss mittelfristig mehr Augenmerk geschenkt werden. Der Zustand des Gebäudes verschlechtert sich zusehends. Aus eigenen Mitteln wird es nur sehr schwer möglich sein, eine Sanierung zu bestreiten. Auch hier ist es erforderlich, in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein und der Bevölkerung ein Konzept zur Sanierung auf die Beine zu stellen.

Aber auch alle anderen Vereine, ob nun im Bereich der Traditionspflege, der künstlerischen, musischen oder technischen Betätigung oder der Hege und Pflege heimischer Kleinterrassen und der uns umgebenden Natur spielen im Vereinsleben der Gemeinde eine große Rolle. Deshalb ist es auch weiterhin unser Ziel, alle Vereine im Rahmen unserer Möglichkeiten zu unterstützen.

In Zusammenarbeit mit dem „Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V.“ wollen wir unseren Vereinen die Möglichkeit bieten, sich fortzubilden und auf dem neusten Stand zum Thema Vereinsrecht zu sein.

Im Bereich des Umwelt- und Naturschutzes will die Gemeinde Callenberg auch weitere Schritte unternehmen und das mit allen, die dabei mitarbeiten möchten. Wir sind bestrebt den vorhandenen ländlichen Raum weiterhin mit Grün zu gestalten und gerade in der naturnahen Gestaltung von Grünflächen möchten wir neue Wege gehen. In Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Gemeinderat und den Ortschaftsräten sollen weiterhin Bäume gepflanzt werden.

Die naturnahe Sanierung von Objekten liegt der Gemeinde am Herzen. Die Renaturierung des Teiches nahe der Grundschule in Langenberg, die Sanierung des Weges und des Baumbestandes an der Kirschallee in Callenberg soll auch in Angriff genommen werden. Die weitere Pflanzung von Bäumen als Alleebeplantzung soll weiter forciert werden.

Die Zusammenarbeit im Rahmen „Kulturhauptstadt2025“ findet im Jahr 2025 seinen Höhepunkt mit der Aufstellung eines entsprechenden Kunstwerkes im Kunstprojekt „Purple Path“. Die touristischen und wirtschaftlichen Aussichten hinsichtlich dieses Kunstwerkes müssen verstärkt und geordnet werden. Ziel muss sein die Attraktivität der Gemeinde Callenberg auch in diesem Bereich zu stärken.

3.2.1.1 Bildung von Schlüsselprodukten

Zur Verdeutlichung der wesentlichen Ziele und Strategien einer Gemeinde sollen entsprechend § 4 Abs. 2 SächsKomHVO zusätzlich Schlüsselprodukte sowie deren Leistungsziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung gebildet werden. Folgende Schlüsselprodukte wurden für Callenberg gebildet:

Produkt	Bezeichnung	Zielsetzung
111305	Liegenschaftsverwaltung Gebäudemanagement	- Optimierung auf Notwendigkeit - Kostensenkung nach kaufm. Gesichtspunkten - Abbau Instandhaltungsrückstau, - Sicherung des kommunalen Vermögens
111614	Baubetriebshof	- optimale Leistungserbringung für andere Produkte
211101	Grundschule Langenberg	- Schaffung bestmöglicher Rahmenbedingungen für den Unterricht - Bereitstellung schülerfreundlicher Unterrichtsräume - Ausstattung Räume mit modernster Technik

3.2.2 Ergebnishaushalt - Entwicklung der wichtigsten Erträge

3.2.2.1 Orientierungsdaten Finanzplanung 2025 bis 2028 im Ergebnishaushalt

Zur Erstellung der geforderten Finanzplanung werden den Kommunen vom Finanzministerium jährlich Orientierungsdaten zur Verfügung gestellt. Dabei wurden insbesondere die Ergebnisse der Steuerschätzung Mai 2024, das Sächsische Finanzausgleichsgesetz sowie der Gesetzentwurf für ein Fünftes Gesetz zu den Finanzbeziehungen zwischen dem Freistaat Sachsen und seinen Kommunen berücksichtigt. Ausdrücklich wird wie immer darauf verwiesen, dass es sich hierbei nur um „Anhaltspunkte“ handeln kann, und dass diese Werte auf die „örtlichen Verhältnisse“ anzupassen sind.

Der Finanzplanungszeitraum steht noch immer unter dem Einfluss der wirtschaftlichen Folgewirkungen des Ukraine-Krieges sowie COVID-19-Pandemie und ist in besonderer Weise von Unsicherheit im Hinblick auf die zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben geprägt.

Einnahmearten	Volumen in Prozent gegenüber 2022 (=100%)			
	2023	2024	2025	2026
Grundsteuer A	100,0	100,0	100,0	100,0
Grundsteuer B	101,2	102,5	103,7	105,0
Gewerbsteuer (brutto)	104,5	111,0	118,0	124,1
Gewerbsteuerumlage	103,0	109,5	117,2	122,5
Gemeindeanteil ESt	108,2	112,3	118,0	124,7
Gemeindeanteil USt	103,1	104,8	106,4	108,1
Allg. Schlüsselzuweisungen	112,8	118,9	118,3	120,7
Invest.Schlüsselzuweisungen	231,7	226,1	280,0	285,6
Mehrbelastungsausgleich	100,1	100,1	100,1	100,1
Straßenlastenausgleich	100,5	100,5	100,5	100,5

Für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen des Jahres 2025 wird entsprechend § 30 FAG auf die Einwohnerzahlen vom 31.12.2023 gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 15.05.2022 abgestellt. Die aufgezeigte Entwicklung der Schlüsselzuweisungen steht vor allem unter dem Vorbehalt künftiger Steuerschätzergebnisse und der Ausgestaltung künftiger Änderungsgesetze zum Finanzausgleich.

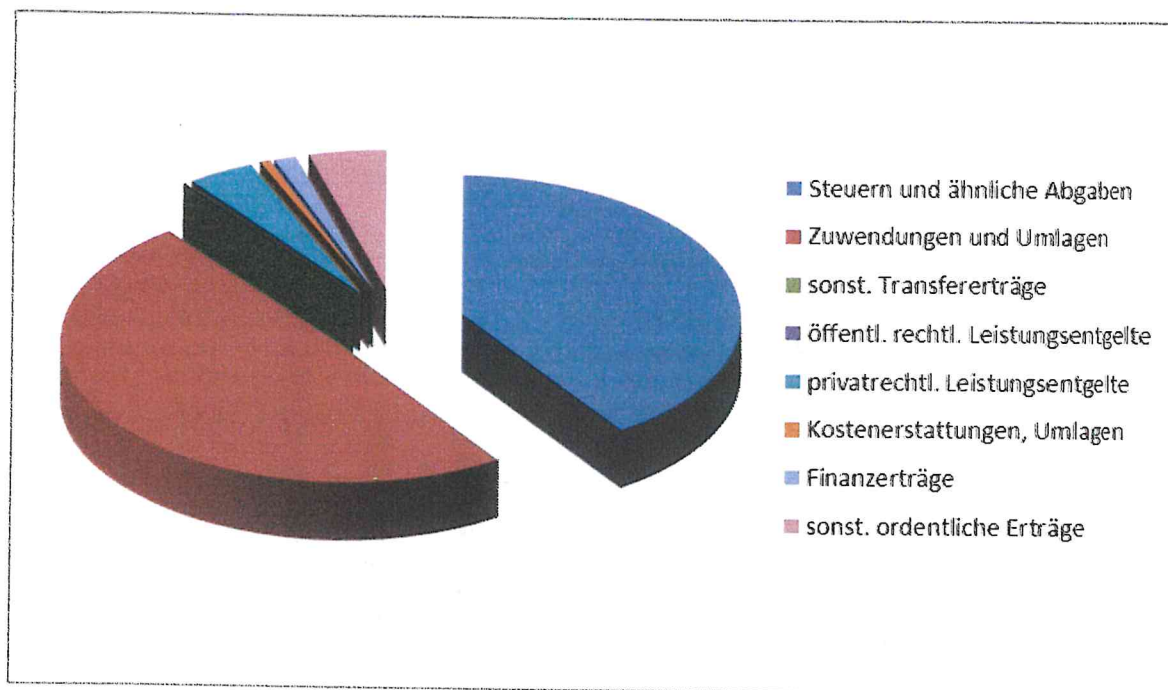
Nach der FAG-Eckpunktevereinbarung vom 21. Juni 2024 für den kommunalen Finanzausgleich 2025/2026, die auf der Mai-Steuerschätzung 2024 aufsetzt, werden für die Jahre 2025 und 2026 die investiven Schlüsselzuweisungen auf null reduziert.

Zur Stärkung ihrer investiven Finanzierungsfähigkeit erhalten die kreisangehörigen Städte und Gemeinden aber eine Investitionspauschale.

Seit 2020 erhalten die Kommunen für die Instandsetzung und Erneuerungsmaßnahmen an kommunalen Straße und selbständigen Radwegen eine pauschale Zuweisung im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs. Es wird davon ausgegangen, dass nur geringfügige Änderungen in der Verteilung unter den Kommunen auftreten.

3.2.2.2 Erträge Ergebnishaushalt Übersicht

	vorl. Ergebnis				
	2025	2026	2027	2028	
- in TEUR -					
Steuern und ähnliche Abgaben	3.947	3.439	3.459	3.489	3.509
Zuwendungen und Umlagen	3.487	4.089	4.214	4.263	4.353
sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0
öffentl. rechtl. Leistungsentgelte	10	7	7	7	7
privatrechtl. Leistungsentgelte	348	348	338	338	338
Kostenerstattungen, Umlagen	159	73	55	55	55
Finanzerträge	128	107	113	113	113
sonst. ordentliche Erträge	118	143	393	153	153
Summe	8.197	8.206	8.579	8.418	8.528



3.2.2.3 Auflösung Sonderposten / Ertragszuschüsse

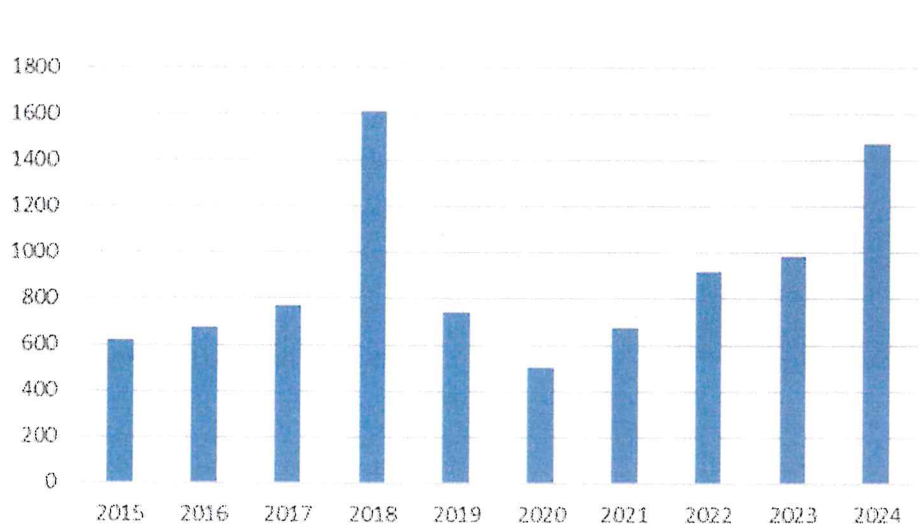
	vorl. Ergebnis	2025	2026	2027	2028
		- TEUR -			
aufgelöste Sonderposten	0	579	620	607	596
(davon aus Altinvestitionen)		301	286	275	272
Summen	0	579	620	607	596

Für zahlreiche Investitionsmaßnahmen wurden Fördermittel gewährt. Die Fördermittel sind mit dem Prozentsatz der Abschreibungen für die jeweilige Investition im Ergebnishaushalt wieder aufzulösen.

3.2.2.4 Steuern und ähnliche Abgaben

	vorl. Ergebnis	2025	2026	2027	2028
	- TEUR -				
Grundsteuer A	41	42	42	42	42
Grundsteuer B	406	400	400	400	400
Gewerbesteuer	1.474	1.000	1.000	1.000	1.000
Gemeindeanteil ESt	1.816	1.800	1.810	1.830	1.850
Gemeindeanteil USt	192	180	190	200	200
Hundesteuer	17	17	17	17	17
Summe	3.946	3.439	3.459	3.489	3.509

Die Entwicklung der Ergebnisse des Gewerbesteueraufkommens zeigt die nachfolgende Übersicht (TEUR):



Trotz der wirtschaftlichen Auswirkungen des Ukraine-Krieges und der Covid-19-Pandemie ist 2025 wieder mit Steuermehreinnahmen im Bereich der Gewerbesteuer sowie dem Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer zu rechnen.

In Umsetzung der Grundsteuerreform hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 29.10.2024 die Hebesatzsatzung beschlossen.

Der Hebesatz für Grundsteuer A wurde mit 180 v.H. und für die Grundsteuer B mit 335 v.H. festgesetzt. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer bleibt gegenüber 2024 unverändert bei 390 v.H.

3.2.2.5 Zuwendungen und Umlagen, aufgelöste Sonderposten

	vorl. Ergebnis				
	2025	2026	2027	2028	
	- in TEUR -				
Allg. Schlüsselzuweisung	2.116	2.150	2.200	2.300	2.400
Zuweisung übertr. Aufgaben	2	2	2	2	2
Auflösung Vorsorgevermögen	0	0	0	0	0
Zuschüsse Land Kitas	1.096	1.054	1.102	1.102	1.102
Straßenlastenausgleich	180	180	180	180	180
aufgelöste Sonderposten	31	579	620	607	596
sonst. Zuweisungen/Umlagen	55	124	110	72	72
Summe	3.480	4.089	4.214	4.263	4.352

Die veranschlagten Schlüsselzuweisungen resultieren aus den Orientierungsdaten des Staatsministeriums der Finanzen.

Die Zuweisungen sind abhängig von der eigenen Steuerkraft der Kommune und von der Entwicklung der Finanzausgleichsmasse.

Die Gemeinde erhält weitere Zuweisungen für Straßenbaulasten und Zuweisungen für Kindertageseinrichtungen. Im Rahmen des Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes erhält die Gemeinde zusätzliche Mittel in Höhe von 61 T€, die für die Instandsetzung von Straßen und Radwegen eingesetzt werden (ehem. Mittel nach Richtlinie KStB).

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt korrespondierend zu den planmäßigen Abschreibungen auf der Aufwandseite. Die Beträge sind auf Grundlage der Bewertung des Anlagevermögens berechnet und entsprechend veranschlagt.

3.2.2.6 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

	vorl. Ergebnis	2025	2026	2027	2028
	- in TEUR -				
Verwaltungsgebühren	2	2	2	2	2
Benutzungsgebühren	8	5	5	5	5
Summen	10	7	7	7	7

Die Benutzungsgebühren für die öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde basieren auf der "Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Callenberg" vom 01.01.2017.

3.2.2.7 Privatrechtliche Leistungsentgelte

	vorl. Ergebnis	2025	2026	2027	2028
	- in TEUR -				
Mieten und Pachten	163	160	160	160	160
Betriebskostenvorauszahlungen	124	136	126	126	126
Ersätze Schadensfälle	1	1	1	1	1
sonstige	60	51	51	51	51
Summe	348	348	338	338	338

3.2.2.8 Kostenerstattungen und Umlagen

	vorl. Ergebnis	2025	2026	2027	2028
	- in TEUR -				
Erstattungen Bund Wahlen	145	71	53	53	53
Erst. von Gemeinde (Kitas)	10	2	2	2	2
Summe	155	73	55	55	55

Die Gemeinde erhält Erstattungen von anderen Kommunen, wenn Kinder aus diesen Kommunen in unseren Kindertagesstätten betreut werden.

3.2.2.9 Zinsen und Finanzerträge

	vorl. Ergebnis				
	2025	2026	2027	2028	
	- in TEUR -				
von Kreditinstituten	44	19	25	25	25
Gewinnanteile	84	88	88	88	88
Summe	128	107	113	113	113

Die Gewinnanteile wurden auf dem bisherigen Niveau belassen und im Finanzplanungszeitraum relativ konstant veranschlagt.

Die Zinssätze für Festgeldanlagen waren aufgrund des derzeit vorherrschenden Zinsniveaus in den ersten drei Jahren sehr gering und steigen ab 2025 wieder etwas an.

3.2.2.10 Sonstige ordentliche Erträge

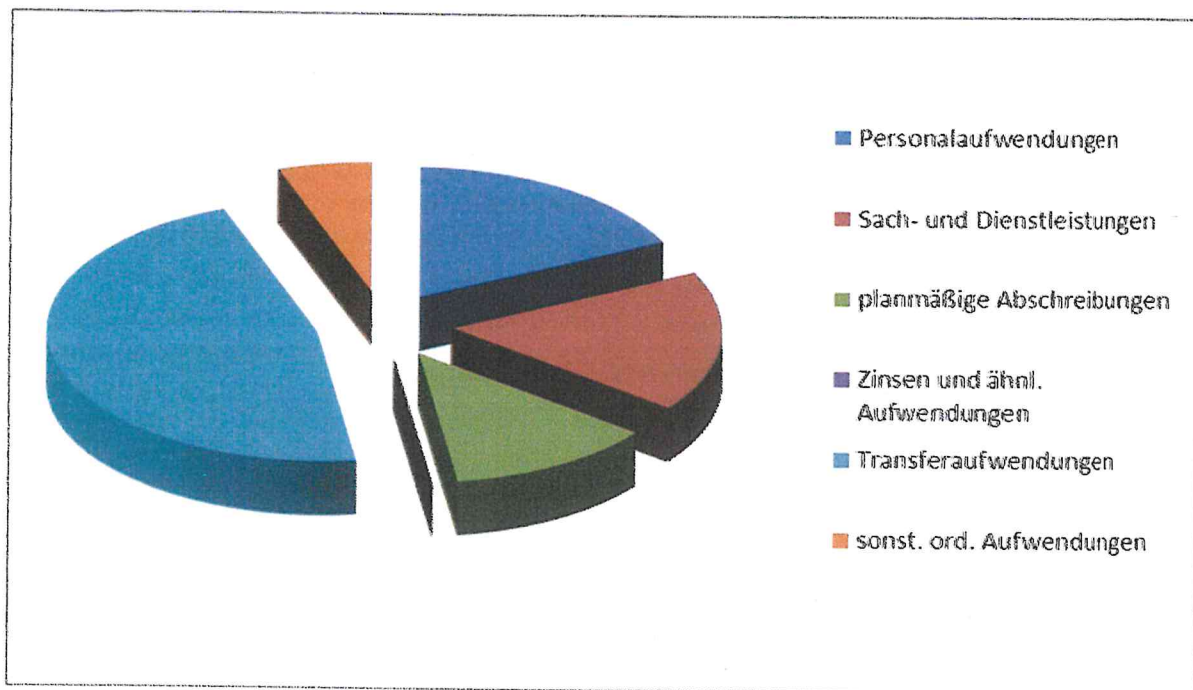
	vorl. Ergebnis				
	2025	2026	2027	2028	
	- in TEUR -				
Konzessionsabgaben	111	107	107	107	107
Verwarn- und Bußgelder	0	1	1	1	1
Säumniszuschläge	5	4	4	4	4
Wertberichtigungen	2	22	22	22	22
andere sonstige Erträge	0	10	260	20	20
Summe	118	144	394	154	154

Die Nutzung der öffentlichen Flächen, insbesondere Straßen, wird Versorgungsunternehmen (Strom und Gas) über Konzessionsverträge erlaubt. Als Entschädigung erhält die Gemeinde eine Konzessionsabgabe. Säumniszuschläge ergeben sich aus der verspäteten Zahlung von Steuern und sonstigen öffentlich-rechtlichen Abgaben.

3.2.3 Entwicklung der wesentlichsten Aufwendungen

3.2.3.1 Aufwendungen Ergebnishaushalt Übersicht

	vorl. Ergebnis				
	2025	2026	2027	2028	
	- in TEUR -				
Personalaufwendungen	1.580	1.837	1.897	1.923	1.967
Sach- und Dienstleistungen	1.409	1.760	1.290	1.263	1.263
planmäßige Abschreibungen	4	1.107	1.193	1.168	1.128
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	1	9	37	36	35
Transferaufwendungen	4.315	4.499	4.299	4.299	4.299
sonst. ord. Aufwendungen	510	613	495	494	493
Summe	7.819	9.825	9.211	9.183	9.185



3.2.3.2 Personalausgaben

	vorl. Ergebnis				
	- in TEUR -	2025	2026	2027	2028
Personalkosten	1.580	1.837	1.897	1.923	1.967
Summe	1.580	1.837	1.897	1.923	1.967

Der Anteil der Personalaufwendungen 2025 an den ordentlichen Aufwendungen liegt bei 18 % (Personalaufwandsquote).

Die Entwicklung der Personalkosten ist geprägt durch die durchgeführten Tarifabschlüsse. Für die Folgejahre sind für die Bemessung der Personalkostenansätze Steigerungen für künftige Tarifabschlüsse berücksichtigt.

Der Stellenplan 2025 weist eine Reduzierung der Vollzeitäquivalente (VzÄ) im Vergleich zum Stellenplan 2024 aus. Demnach beträgt das VzÄ im Jahr 2025 24,120. Diese Reduzierung resultiert aus dem Wegfall einer Sekretariatsstelle im Bauhof, wodurch eine strukturelle Anpassung am Personalbestand vorgenommen wird. Gleichzeitig ergibt sich eine geringfügige Anpassung bei der Stelle des Gemeindevollzugsdienstes, deren Umfang um 0,075 VzÄ erhöht wurde, um den gestiegenen Anforderungen in diesem Bereich gerecht zu werden.

Die Zahl der Beamtenstellen bleibt konstant bei 1,000 VzÄ und umfasst ausschließlich die Stelle des Bürgermeisters.

Mit diesem Stellenplan wird den Anforderungen an eine effiziente Personalstruktur Rechnung getragen, ohne die Funktionsfähigkeit der Verwaltung zu beeinträchtigen. Die Personalausstattung ist nach VwV KomHWI angemessen, wenn die Summe der Beschäftigten im Kernhaushalt und in den mit Sonderrechnung geführten rechtlich unselbstständigen Einrichtungen und Unternehmen 4,9 VzÄ pro 1.000 Einwohner nicht überschritten wird.

Die Personalausstattung der Gemeinde Callenberg liegt im Jahr 2025 bei 5,1 VzÄ pro 1.000 Einwohner (Stand Einwohner 31.12.2024/4750) und übersteigt den Wert von 4,9 VzÄ um 0,2 VzÄ.

58erner empfiehlt die VwV, den vom Sächsischen Rechnungshof errechneten Personalstandrichtwert für die Kernverwaltung von 2,3 VzÄ pro 1.000 Einwohner (Stand Einwohner 31.12.2024/4750). Die Personalausstattung für das Jahr 2025 in der Kernverwaltung beträgt 2,8 VzÄ pro 1.000 Einwohner und übersteigt den Wert von 2,3 VzÄ um 0,5 VzÄ.

3.2.3.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	vorl. Ergebnis				
		2025	2026	2027	2028
	- in TEUR -				
Unterhaltungsaufwand	443	603	312	303	303
Mieten, Pachten, Leasing	51	54	54	54	54
Bewirtschaftungskosten	492	548	493	480	480
Unterhaltung imm. Vermögen	52	64	64	64	64
Fahrzeughaltung	93	109	91	91	91
sonst. Sach- und Dienstleistungen	278	383	277	273	273
Summe	1.409	1.761	1.291	1.265	1.265

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen bilden zusammen mit den Personalkosten die wesentlichste Position zur Aufrechterhaltung des "kommunalen Betriebes".

Zu den Sach- und Dienstleistungen gehören insbesondere Aufwendungen für

- Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen,
- Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens wie Straßen, Wege, Brücken, einschließlich Straßenbeleuchtung, Gewässer 2.Ordnung etc.,
- Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens,
- Unterhaltung und Bewirtschaftung des beweglichen Vermögens,
- Aufwendungen für Beschäftigte,
- besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (z.B. kulturelle Zwecke, Vereinsförderung),

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beinhalten auch die Kosten für Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an Verkehrsflächen und Gebäuden.

Wie bereits in den vergangenen Jahren sind auch 2025 aufgrund eines erhöhten Unterhaltungsaufwandes dafür jeweils höhere Kosten veranschlagt.

Die Instandhaltungsmaßnahmen erhalten in den kommenden Jahren immer größere Bedeutung, damit die vorhandenen Vermögenswerte erhalten werden.

3.2.3.4 Planmäßige Abschreibungen, Wertberichtigungen

	vorl. Ergebnis	2025	2026	2027	2028
		- TEUR -			
Abschreibungen	0	1.107	1.193	1.168	1.128
(dav. auf Alt-Invest.)	0	747	718	691	668
Wertberichtigungen	0	0	0	0	0
Summen	0	1.107	1.193	1.168	1.128

Die Abschreibungen wirken als Aufwand und vermindern das Ergebnis. Sie erfassen Wertminderungen von Vermögensgegenständen, die auf der Aktivseite der Bilanz aktiviert wurden.

Den Planansätzen liegen Berechnungen auf Grundlage der durchgeführten Vermögensbewertung zugrunde. Die Veränderungen des Anlagevermögens bis zum Jahr 2023 sind aufgrund der festgestellten Jahresabschlüsse in die Planwerte mit eingeflossen. Zusätzlich wurden Beträge für geplante Investitionen berücksichtigt.

Die durchschnittliche Restnutzungsdauer der Vermögensgegenstände beträgt 45,8 Jahre.

3.2.3.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	vorl. Ergebnis	2025	2026	2027	2028
	- in TEUR -				
Sparkasse	0	0	0	0	0
sonst. öffentl. Bereich	1	9	37	36	35
an private Unternehmen	0	0	0	0	0
Rückzahlung Fördermittel	0	0	0	0	0
Summe	1	9	37	36	35

Zinsaufwendungen sind entsprechend der Belastungen aus den vorhandenen Krediten veranschlagt. In den Jahren 2025/2026 ist eine Kreditaufnahme für den Hortneubau in Höhe von insgesamt 1.000.000 € geplant, die Zinsen wurden entsprechend veranschlagt. Aufgrund der Kassenlage wurden keine Zinsen für Kassenkredite berücksichtigt.

3.2.3.6 Transferaufwendungen

	vorl. Ergebnis				
	2025	2026	2027	2028	
- in TEUR -					
Zuweisung freie Träger Kitas	2.222	2.400	2.200	2.200	2.200
Zuweisung Tagesmutter	32	40	40	40	40
Zuweisungen Kirchgemeinden	5	5	5	5	5
Zuweisung Vereine	63	31	31	31	31
Gewerbsteuerumlage	125	90	90	90	90
Kreisumlage	1.802	1.930	1.930	1.930	1.930
Umlage Kita	0	0	0	0	0
sonst. Transferaufwendungen	0	4	4	4	4
Summe	4.249	4.500	4.300	4.300	4.300

Gründe für die Erhöhungen gegenüber 2024 sind vor allem die Zuweisungen an die freien Träger für unsere Kindertagesstätten. Mit Beschluss des Gemeinderates im November 2020 wurden die Gehälter des Personals in den Kita's und im Hort zum 01.01.2021 an den TVöD angepasst. Bis dahin erhielten die Erzieher ein Gehalt von ca. 20% unter Tarif. Eine teilweise Deckelung erfolgt durch eine Erhöhung der Elternbeiträge.

Der Landkreis erhebt in Abhängigkeit der Steuerkraft der Gemeinde, der allgemeinen Schlüsselzuweisungen und seines Umlagesatzes von den Kommunen die Kreisumlage zur Deckung seines Finanzbedarfs.

Die Gewerbesteuerumlage ist der von den Gemeinden an Bund und Land abzuführende Teil des Gewerbesteueraufkommens.

Die Gewerbesteuerumlage wird wie folgt ermittelt:

Gewerbesteuer- IST-Aufkommen x Vervielfältiger 35% (Anteil Bund 14,5%, Land 20,5%)

Hebesatz Gemeinde 390%

Vereinsförderung:

Zur Unterstützung unserer Vereine werden auch 2025 wieder Mittel in Form von Zuschüssen zur Verfügung gestellt. Entsprechende Anträge können durch die Vereine gestellt werden.

Insgesamt sind im Haushalt dafür Mittel in Höhe von 20 T€ veranschlagt.

3.2.3.7 Sonstige ordentliche Aufwendungen

	vorl. Ergebnis				
	2025	2026	2027	2028	
- in TEUR -					
sonst. ordentliche Aufwendungen	444	509	417	416	416
Gerichtskosten	6	44	24	24	24
Konzeptionen	0	0	0	0	0
Abgeordnetenentschädigungen	50	49	43	43	43
Verfüungsmittel	3	3	3	3	3
Aufwendungen für Ortschaftsräte	7	7	7	7	7
Summe	510	612	494	493	493

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit umfassen Aufwendungen für

- ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten,
- Geschäftsaufwendungen,
- Steuern, Versicherungen und Schadensfälle,
- Erstattungen für Aufwendungen Dritter aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Für die Ortschaftsräte werden folgende Mittel bereitgestellt:

	Einwohner 30.06. Vorjahr	Pauschale 250 €	je angefangene 100 EW 100 €	Summen
Callenberg	1210	250 €	1.300 €	1.550 €
Falken	544	250 €	600 €	850 €
Grumbach	263	250 €	300 €	550 €
Langenberg	604	250 €	700 €	950 €
Langenchursdorf	1259	250 €	1.300 €	1.550 €
Meinsdorf	264	250 €	300 €	550 €
Reichenbach	709	250 €	800 €	1.050 €
Summen	4833	1.750 €	5.300 €	7.050 €

3.2.4 Auflösung von Ertragszuschüssen und Abschreibungen

	vorl. Ergebnis	2025	2026	2027	2028
		- in TEUR -			
Auflösung Ertragszuschüsse	31	579	620	607	596
Abschreibungen	4	1.107	1.193	1.168	1.128
Saldo	27	- 528	- 573	- 561	- 532

Bis zum Jahr 2023 liegen Jahresabschlüsse vor, so dass die Investitionstätigkeit dieser Jahre nun in den Planwerten enthalten ist. Die Auflösung von Ertragszuschüssen und die Abschreibungen für geplante Investitionen ab 2024 sind ebenfalls bereits mit veranschlagt.

3.2.5 Darstellung Wertung ordentliches Ergebnis

Die in Punkt 2.1.1.1 genannten Neuregelungen sehen gemäß § 72 Abs. 3 SächsGemO verschiedene Wege zum Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt vor.

Variante 1. Strukturell ausgeglichener Ergebnishaushalt

Der Gesamtbetrag der Erträge erreicht den Gesamtbetrag der Aufwendungen bzw. übersteigt diese.

Variante 2. Ausgleich des Ergebnishaushalts durch Entnahme aus Ergebnismrücklagen

Der Haushaltsausgleich ist dann erreicht, wenn der Fehlbetrag durch Entnahme aus vorhandenen Ergebnismrücklagen und somit aus Überschüssen der Vorjahre gedeckt werden kann.

Variante 3. Ausgleich des Ergebnishaushalts mit Hilfe des verrechnungsfähigen Fehlbetrages

Der Ausgleich wird erreicht, wenn der Fehlbetrag, der im Haushaltsjahr aus den Abschreibungen auf das zum 31.12.2017 festgestellte Anlagevermögen entsteht, mit dem Basiskapital verrechnet werden kann. Das bedeutet, dass sogenannte Alt-Investitionen, die bis zu diesem Stichtag getätigt wurden, den Haushaltsausgleich nicht mehr belasten.

Allerdings darf bei der Verrechnung ein Drittel des zum 31.12.2017 festgestellten Basiskapitals nicht unterschritten werden. Das geschätzte Basiskapital zum 31.12.2017 liegt bei rd. 17.340.000 €, ein Drittel davon beträgt 5.780.000 €.

Anders als das Haftungskapital einer Gesellschaft ist das Basiskapital einer Kommune eine reine Rechengröße.

Fehlbeträge, die aus Abschreibungen auf neue Investitionen ab 01.01.2018 resultieren, müssen dagegen aus eigener Kraft und in voller Höhe zur Deckung gebracht werden.

Wird der Ausgleich nach den vorgenannten Punkten nicht erreicht, ist ein Haushaltsstrukturkonzept aufzustellen.

Der Ergebnishaushalt 2025 weist ein Gesamtergebnis in Höhe von -1.514 T€ aus. Ein Ausgleich entsprechend der Variante 1 kann nicht erreicht werden.

Der Ausgleich mit Hilfe des verrechnungsfähigen Fehlbetrages kann nur teilweise erreicht werden:

- max. verrechnungsfähiger Fehlbetrag aus
Altanlagevermögen

447 T€

Es verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von 1.067 T€.

Ausgleich durch Entnahme aus Ergebnismrücklage:

Gesamtergebnis	- 1.514 T€
+ Verrechnung Fehlbetrag ordentl. Ergebnis mit Basiskapital	447 T€
Verbleibender Fehlbetrag	-1.067 T€
+ Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren	0
+ Entnahme aus Rücklage ordentl. Ergebnis	1.037 T€
+ Entnahme aus Rücklage Sonderergebnis	30 T€
= veranschlagtes Gesamtergebnis	0 T€

3.2.6 Finanzhaushalt Investitionsprogramm

Die Investitionstätigkeit der Gemeinde wird als Ein- bzw. Auszahlungen im Finanzhaushalt veranschlagt. Sie führt im Ergebnis nach Fertigstellung der Baumaßnahme bzw. nach Tätigung einer Anschaffung über 800 Euro zu einer Belastung im Ergebnishaushalt, die sich durch die Erhöhung der Abschreibungen unter Berücksichtigung der korrespondierenden Auflösung der Sonderposten für die jeweilige Maßnahme errechnet.

Der Finanzhaushalt enthält den Zu- und Abfluss der liquiden Mittel.

Es wird unterschieden nach

- laufender Verwaltungstätigkeit,
- Investitionstätigkeit, sowie
- Finanzierungstätigkeit.

Für 2025 ergeben sich folgende Beträge:

	- Tausend € -
Aus laufender Verwaltungstätigkeit	
- Einzahlungen	7.605
- Auszahlungen	-8.678
Zahlungsmittelsaldo	-1.073
 Aus Investitionstätigkeit	
- Einzahlungen	1.315
- Auszahlungen Erwerb Grundstücke	- 5
- Auszahlungen Baumaßnahmen	- 1.656
- Auszahlungen Sachanlagevermögen	-1.097
Auszahlung immaterielles Vermögen	0
Zahlungsmittelsaldo	- 1.443
 Finanzierungsmittelfehlbetrag aus Verwaltung und Investitionstätigkeit	 - 2.516
 Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	
- Kreditaufnahme, Tilgung Darlehen	- 400
 Bedarf an Zahlungsmitteln aus Veranschlagungen im Haushaltsjahr	 - 2.116
Bedarf an Zahlungsmitteln aus übertragenen Ermächtigungen des Vorjahres	- 221

voraussichtl. Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des HHJ	3.561
Voraussichtlicher Bestand an liquiden Mitteln am Ende des HHJ	1.224

Gemäß § 72 Abs. 4 SächsGemO muss im Finanzhaushalt ein Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ausgewiesen sein, mit dem der Betrag der ordentlichen Kredittilgung und des Tilgungsanteils der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften gedeckt werden kann.

Dies ist 2025 nicht gegeben. Ursache dafür sind vor allem größere Werterhaltungsmaßnahmen an kommunalen Objekten sowie Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagevermögen. Auch die Mehrauszahlungen an die Freien Träger unserer Kita's und des Hortes aufgrund der Tarifierpassung wirkt sich hierbei entsprechend aus. Ein Ausgleich erfolgt durch den Einsatz von liquiden Mitteln. Ziel in der Haushaltsdurchführung ist in jedem Fall eine Verbesserung dieser negativen Werte.

3.2.6.1 Investitionstätigkeit 2025 und Investitionsprogramm 2026-2028

Maßnahme	Förderung 2025 Euro	Plan 2025 Euro	Förderung 2026 Euro	Plan 2026 Euro	Förderung 2027 Euro	Plan 2027 Euro	Förderung 2028 Euro	Plan 2028 Euro
Verwaltung								
Hardware		6.000						
Software								
Bauhof								
Elektrokoffer		1.000						
Absauganlage Holz		5.000						
Schwerlastregal		1.000						
Schiebeschild Rasentraktor		5.000						
Hebebühne f. Werkstatt				3.000				
Furno Multicar				130.000				
FUSO Canter (Ersatz f. Crafter)						85.000		60.000
201 - imog (Kauf aus Mietvertrag)								
Freiwillige Feuerwehr								
Technik, Ausrüstungsgegenstände								
Anschaffung ILF (Lch., Call.)		1.000.000						
Löschwasserversorgung								
2 Sirenen	20.000	40.000	20.000	40.000	20.000	40.000		
Netzersatzanlage		15.000						
Brücken								
Brücke Turnhallenstraße Lch.	230.000	320.000	230.000	320.000				
Ufermauer Am Bach Falken								
Brücke Am Bach 2 Falken								

Maßnahme	Förderung 2025 Euro	Plan 2025 Euro	Förderung 2026 Euro	Plan 2026 Euro	Förderung 2027 Euro	Plan 2027 Euro	Förderung 2028 Euro	Plan 2028 Euro
Straßenbaumaßnahmen								
Langench. Wolfsschlucht		200.000		200.000				
Erneuerung Warthallen	51.700							
Anschlagtafeln (Falken-Anteil, Fa.)								
Rad- und Wanderwege								
Abschnitte 1-3 (Förderg. 90%)	40.000	20.000						
Abschnitt 4 (Förderg. 90%)	600.000	850.000	730.000	850.000				
Radweg Alte Meinsd. Str.	80.000	100.000						
Grunderwerb		5.000		125.000		5.000		5.000

Maßnahme	Förderung 2025 Euro	Plan 2025 Euro	Förderung 2026 Euro	Plan 2026 Euro	Förderung 2027 Euro	Plan 2027 Euro	Förderung 2028 Euro	Plan 2028 Euro
Straßenbeleuchtung								
Langench. Erneuer. Stützwand		25.000						
Wolfsschlucht		10.000						
Langench. Bräunsdorfer Straße								
Grundschule Callenberg								
Erneuerung Außensportanlage	17.000							
Schulgarten u. Sommerküche	64.800	1.500						
Digitalpakt (Teil invest)								
Hardware (Wegfall Kabinett)				30.000				
SchulsporthalleSpezialbelag	15.200	20.000						
ünflächen/Spielplätze								
Spielgeräte		4.000		4.000		4.000		4.000
Radwanderplatz Meinsdorf (teilw. ErgHH/FinHH)								

Maßnahme	Förderung 2025 Euro	Plan 2025 Euro	Förderung 2026 Euro	Plan 2026 Euro	Förderung 2027 Euro	Plan 2027 Euro	Förderung 2028 Euro	Plan 2028 Euro
Hochwasserschutz								
Stützmauer Goldene Aue			166.400	208.000				
Liegenschaften								
Neubau Hort · Langenb. (Förd. 50%) (Kreditaufnahme Hort 2025/2026)		100.000	730.000	1.200.000	730.000	1.200.000		
Turnhalle Callenberg Spezialbelag						16.500		
Turnhalle Langench. Spezialbelag						16.500		
Reichenbach Planung KBR								
Call. Planung Sportlerheim								
Wohnlagerplatz		30.000						
204 löse aus Grundst.veräußerungen	110.000		30.000					
investive Schlüsselzuweisungen					150.000		150.000	
Investpauschale	86.000		86.000					
Summen Investitionen	1.314.700	2.758.500	1.992.400	3.110.000	900.000	1.367.000	150000	69.000

3.2.6.2 Auswirkungen Finanzhaushalt auf Liquidität

Zu Beginn des Haushaltsjahres beträgt der Kassenbestand rund 3.561 T€, zum Jahresende voraussichtlich 1.224 T€. Dabei sind auch die zu übertragenden Maßnahmen (Ermächtigungsübertragungen) aus Vorjahren berücksichtigt.

Die Auswirkungen des Investitionsprogramms auf die Liquidität des gesamten Haushaltes im Planungszeitraum sind im Finanzhaushalt (Ziff. 2.2.2) in den Ziff. 54 und 55 dargestellt.

Mit einem positiven Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit werden die Mittel für die Finanzierungstätigkeit (Tilgung) sowie die Eigenmittel für Investitionen erwirtschaftet. Da im Finanzhaushalt 2025 ein negativer Zahlungsmittelsaldo von rd. 1.073 T€ ausgewiesen werden muss, ist der verbleibende Zahlungsmittelbedarf aus der Liquiditätsreserve zu decken.

Die Haushaltsplanung 2025 einschl. Finanzplanung bis 2028 ist darauf ausgerichtet, mit der zum 31.12.2023 gemäß Jahresabschluss vorhandenen und aus dem Haushaltsvollzug zum 31.12.2024 prognostizierten Liquiditätsreserve ohne Inanspruchnahme von Kassenkrediten den Haushaltsvollzug zu gewährleisten.

Für die in der Gemeinde vorhandenen Vermögensgegenstände sind künftig in immer größerem Umfang Instandhaltungs- bzw. –setzungsmaßnahmen notwendig, die den Ergebnishaushalt belasten und den Zahlungsmittelsaldo der laufenden Verwaltung verringern.

Langfristiges Ziel muss es aber sein, weiterhin Zahlungsmittelüberschüsse aus der lfd. Verwaltungstätigkeit zu erwirtschaften.

Dauerhaft negative Zahlungsmittelsaldi führen dazu, dass die Liquiditätsreserve aufgebraucht wird. Steht eine Liquiditätsreserve nicht mehr zur Verfügung, muss die Investitionstätigkeit ohne Aufnahme von Fremdmitteln (Kreditaufnahme) auf das Maß des Zahlungsmittelüberschusses aus lfd. Verwaltungstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (sofern Kreditverbindlichkeiten bestehen) beschränkt oder auf null zurückgeführt werden.

Die Aufnahme eines Darlehens in 2025 ist in Höhe von 430.000 € für die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs vorgesehen, jedoch für 2026 in Höhe von voraussichtlich 1 Mio. €. Die derzeit mögliche Fördersumme von 50% der zuwendungsfähigen Kosten für den Neubau des Hortes an der Grundschule im OT Langenberg ist für die Finanzierung nicht ausreichend. Deshalb muss zur Sicherstellung der Finanzierung eine Kreditaufnahme in Betracht gezogen und diese planungsseitig veranschlagt werden.

3.2.6.3 Verschuldung

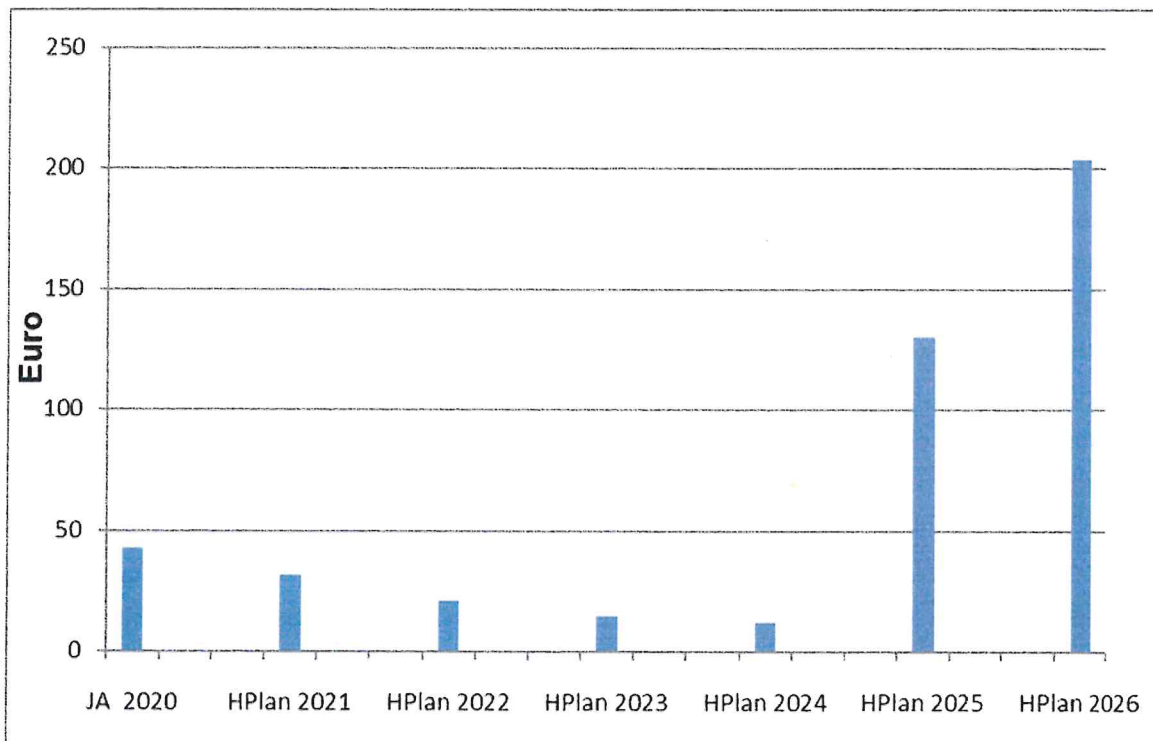
Eine hohe Verschuldung des Kernhaushaltes der Gemeinde liegt nach der Verwaltungsvorschrift Kommunale Haushaltswirtschaft (VwV KomHwi) vor, wenn der Richtwert von 850 € je Einwohner bei kreisangehörigen Städten und Gemeinden erreicht oder überschritten ist.

Die Gemeinde Callenberg hat zum 31.12.2024 voraussichtlich Verbindlichkeiten aus Krediten i.H.v. 58.031 €; das entspricht 12 € je Einwohner (4.705 Einwohner zum 30.06.2024).

Der Schuldenstand am Ende des Haushaltsjahres 2025 beträgt voraussichtlich 458.506 €; das entspricht 98 € je Einwohner.

Somit liegt keine hohe Verschuldung i.S.d. Verwaltungsvorschrift vor.

Kreditbelastung pro Einwohner:



Die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer zum 31.12.2025 beträgt 6,3 Jahre.

3.2.7 Weitere Anlagen

Entsprechend § 1 Abs. 3 SächsKomHVO sind dem Haushaltsplan weitere Anlagen beizufügen.

Übersicht über die im Ergebnishaushalt zu veranschlagenden Instandhaltung- und Instandsetzmaßnahmen¹⁾
2025

nachrichtlich: Produktnummer	Bezeichnung der Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen	Aufwendungen	Erträge
		Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des Haushaltsjahres
		- Euro -	
1	2	3	4
Gesamt:		0	0

¹⁾ In diese Übersicht sind nur solche Maßnahmen aufzunehmen, die von erheblichem Umfang sind oder für die Zuwendungen beantragt werden.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
2025

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres: ¹⁾	voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2026	2027	2028	2029	2030
	- Euro -				
2025	0	0	0	0	0
2024	0	0	0	0	0
2023	0	0	0	0	0
2022	0	0	0	0	0
2021	0	0	0	0	0
2020	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0
1) jährlich: Haushaltsplan vorgesehene Kreditaufnahmen:	0	0	0	0	0

1) Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen, veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

Muster 18
(zu § 1 Absatz 3 Nummer 5 SächsKommHVO)

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte
und der Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen
und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte
2025

Art der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Umschuldungen im Haushaltsjahr
	- Euro -			
1. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Wertpapierschulden	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	73.506,29	58.006,29	458.506,29	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	102.110,13	92.775,55	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften und Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (nur Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden sowie Restkaufgelder und Finanzierungsleasing)	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verbindlichkeiten nach Nummern 1 bis 5	175.616,42	150.781,84	458.506,29	0,00
6. Verschuldung der rechtlich unselbständigen und selbständigen Einrichtungen und Unternehmen (Eigenbetriebe, unmittelbare und mittelbare Eigengesellschaften) der Gemeinde (ohne Schulden, die bei der Gemeinde bestehen)	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Verbindlichkeiten nach Nummern 1 bis 6	175.616,42	150.781,84	458.506,29	0,00
7. Verpflichtung aus Bürgschaften, Gewährverträgen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00

Muster 19
(zu § 1 Absatz 3 Nummer 4 Sächsisches HVO)

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen 2025

Art der Rücklagen	Stand zum 1. Januar des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zum 1. Januar des Haushaltsjahres		voraussichtlicher Stand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	
	2	- Euro -		3	4
1					
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	2.654.845			1.037.595	0
Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.503.500			1.503.500	1.473.595
Rücklage aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0			0	0
zweckgebundene und sonstige Rücklage	0			0	0
Gesamtsumme	4.158.345			2.541.095	1.473.595

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen 2025

Art der Rückstellungen	Stand zum 1. Januar des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zum 1. Januar des Haushaltsjahres - Euro -		voraussichtlicher Stand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres
	2	3	4	
1				
Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0	0	0	0
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0	0	0	0
Rückstellungen für Sanierung von Alllasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0	0	0	0
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus steuerkraftabhängigen Umlagen nach § 25a SächsFAG	0	0	0	0
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0	0	0	0
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	30.937	13.237		0
Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0	0	0	0
Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich bedingt wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	0	0	0	0
212 - teilungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0	0	0	0
Sonstige Rückstellungen	0	0	0	0
Gesamtsumme	30.937	13.237		0

Übersicht zu der Ermittlung der Fehlbeträge aus Abschreibungen und deren Verrechnung mit dem Basiskapital sowie zu der Entwicklung des Basiskapitals, der Rücklagen und der vorgetragenen Fehlbeträge

	Position	Ergebnis des Vorjahres Vorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr) 2024	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr) 2025	Euro					
					auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
					das	das 2.	das 3.			
		1	2	3	4	5	6			
1	Abschreibung auf Alt-Investitionen ¹	0	770.250	753.200	724.250	697.050	676.700			
2	+ Aufwendungen aus der Veräußerung oder dem Abgang von Alt-Investitionen	0	0	0	0	0	0			
3	+ Aufwendungen aus Zuschreibungen aus den Alt-Investitionen zugeordneten passiven Sonderposten	0	0	0	0	0	0			
4	= Aufwand aus Alt-Investitionen (Nummern 1 bis 3)	0	770.250	753.200	724.250	697.050	676.700			
5	Erträge aus Zuschreibungen auf Alt-Investitionen	0	0	0	0	0	0			
6	+ Erträge aus der Veräußerung oder dem Abgang von Alt-Investitionen	0	0	0	0	0	0			
7	+ Erträge aus der Auflösung der den Alt-Investitionen zugeordneten passiven Sonderposten	0	306.250	306.450	286.650	278.100	272.200			
8	= Erträge aus Alt-Investitionen (Nummern 5 bis 7)	0	306.250	306.450	286.650	278.100	272.200			
= Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsischGemO (Nummer 8 ./. Nummer 4)		0	-484.000	-446.750	-437.600	-418.950	-404.500			
davon: Fehlbetrag aus Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis		0	-484.000	-446.750	-437.600	-418.950	-404.500			
davon: Fehlbetrag aus Abschreibungen im Sonderergebnis		0	0	0	0	0	0			
= zur Verrechnung veranschlagter Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsischGemO		0	-484.000	-446.750	-437.600	-418.950	-404.500			
davon: Fehlbetrag aus Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis		0	-484.000	-446.750	-437.600	-418.950	-404.500			
davon: Fehlbetrag aus Abschreibungen im Sonderergebnis		0	0	0	0	0	0			
11	Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsischKomHVO	0	0	0	0	0	0			

In den Zeilen 1-11 sind jeweils nur die für die Haushaltsjahre Beträge anzugeben, in denen eine Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsischGemO oder eine Umbuchung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsischKomHVO vorgenommen wurde bzw. geplant ist.
¹ Das zum 31. Dezember 2017 festgestellte Anlagevermögen wird als Altinvestition bezeichnet.

12	Basiskapital	17.210.662	17.210.662	16.763.912	16.326.312	15.907.362	15.502.862			
	darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	6.333.867	6.333.867	6.333.867	6.333.867	6.333.867	6.333.867			
	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	2.654.845	1.037.595	0	0	0	0			
	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung	1.108.904	464.000	0	0	0	0			
14	Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.503.500	1.503.500	1.473.595	1.182.745	860.245	630.595			
	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung	156.364	156.364	156.364	0	0	0			
	Fehlbeträge	0	0	0	0	0	0			
	davon: Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	0	0			
15	Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0			
16	Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0	0	0	0	0	0			

Übersicht über die Fraktionszuwendungen - Blatt 2

Teil B: Geldwerte Leistungen**

Zweckbestimmung	Fraktion:			Erläuterungen
	Haushaltsjahr (Planjahr) 2	Geldwert Vorjahr (laufendes Haushaltsjahr) 3	mehr (+) weniger (-) 4	
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit			5	
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Aufgaben und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
3.3 Bereitstellung von Bürausstattung				
4.1 Büromöbel oder -maschinen				
4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges				

** Die Werte sind auf der Grundlage der Ansätze des Ergebnishaushaltes zu ermitteln.

3.3 Übersicht Zuordnung Produktbereiche zu Teilhaushalten

Teilhaushalte	Produktbereiche	Bezeichnung
1	11 (teilw.)	Allgemeine Verwaltung
2	11 (teilw.)	Finanzverwaltung / Liegenschaften
3	12	Ordnung Sicherheit Feuerwehr
4	21, 36 (teilw.)	Kinder und Jugend
5	28, 31, 36 (teilw.), 42	Kultur und Sport
6	11 (teilw.), 51	Bauwesen
7	54,55,75	Infrastruktur und öffentliche Einrichtung
8	61, 53	Finanzwirtschaft

3.3.1 Übersicht Zuordnung Produkte zu Teilhaushalten

Der Haushaltsplan der Gemeinde Callenberg besteht derzeit aus 32 Produkten.

THH 1	Allgemeine Verwaltung	verantwortlich: Leiter Haupt- u. Ordnungsamt
	Produkte	
	111101	Organe der Gemeinde
	111201	Hauptverwaltung
	111202	Personalmrat
THH 2	Finanzverwaltung / Liegenschaften	verantwortlich: Leiter Finanzverwaltung
	Produkte	
	111301	Finanzverwaltung
	111305	Liegenschaftsverwaltung, Gebäudemanagement
THH 3	Ordnung, Sicherheit, Feuerwehr	verantwortlich: Leiter Haupt- u. Ordnungsamt
	Produkte	
	121201	Wahlen
	122101	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
	122201	Einwohnermeldeamt HOT
	126001	Freiwillige Feuerwehr
THH 4	Kinder und Jugend	verantwortlich: Leiter Haupt- und Ordnungsamt
	Produkte	
	211101	Grundschule Langenberg
	365101	Kindertagesstätten und Hort
	365201	Zuschüsse an Freie Träger, Landeszuweisungen
THH 5	Kultur und Sport	verantwortlich: Leiter Haupt- u. Ordnungsamt
	Produkte	
	281001	Kulturzentren KBR und Grumbach
	281004	Heimatspflege und Bibliothek
	315101	Seniorenbetreuung
	366101	Jugendclubs
	424101	Sportplätze
	424102	Turn- und Sporthallen

THH 6	Bauwesen	verantwortlich: Leiter Bauverwaltung	
	Produkte	111614	Baubetriebshof
		511101	Bauverwaltung
		511102	Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
THH 7	Infrastruktur und öffentliche Einrichtungen	verantwortlich: Leiter Bauverwaltung	
	Produkte	541001	Gemeindestraßen und sonstige Verkehrsflächen
		541005	Straßenbeleuchtung
		545201	Winterdienst
		551001	Grünflächen und Spielplätze
		552001	Gewässer 2. Ordnung und Mühlgräben
		553001	Bestattungswesen
		754001	Besondere Schadensereignisse im Bereich Verkehrsfl. u. -anlagen, Öffentl. ÖPNV -
THH 8	Finanzwirtschaft	verantwortlich: Leiter Finanzverwaltung	
	Produkte	531001	Elektrizitätsversorgung (Gewinnanteile und Konzessionsabgabe)
		532001	Gasversorgung (Gewinnanteile und Konzessionsabgabe)
		611001	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
		612001	Sonstige allg. Finanzwirtschaft

Zusammenfassende Übersicht nach Konten

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
Ergebnishaushalt						
Erträge	9.199.788,94	8.417.550	8.689.200	8.981.950	8.821.050	8.930.400
3 - Ordentliche Erträge	9.127.205,97	8.349.850	8.579.200	8.951.950	8.791.050	8.900.400
30 - Steuern und ähnliche Abgaben	3.390.587,72	3.158.500	3.438.500	3.458.500	3.488.500	3.508.500
301 - Realsteuern	1.433.947,20	1.342.000	1.442.000	1.442.000	1.442.000	1.442.000
3011 - Grundsteuer A	39.172,02	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
301100 - Grundsteuer A	39.172,02	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
3012 - Grundsteuer B	406.537,50	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
301200 - Grundsteuer B	406.537,50	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
3013 - Gewerbesteuer	988.237,68	900.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
301300 - Gewerbesteuer	988.237,68	900.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
302 - Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern	1.939.911,33	1.800.000	1.900.000	2.000.000	2.030.000	2.050.000
3021 - Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	1.749.872,16	1.600.000	1.800.000	1.810.000	1.830.000	1.850.000
302100 - Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	1.749.872,16	1.600.000	1.800.000	1.810.000	1.830.000	1.850.000
3022 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	190.039,17	200.000	180.000	190.000	200.000	200.000
302200 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	190.039,17	200.000	180.000	190.000	200.000	200.000
303 - Sonstige Gemeindesteuern	16.729,19	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
3032 - Hundesteuer	16.729,19	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
303200 - Hundesteuer	16.729,19	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
31 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und aufgelöste Sonderposten	3.984.200,00	4.185.200	4.089.300	4.214.050	4.263.150	4.352.500
311 - Schlüsselzuweisungen vom Land	2.081.579,39	2.150.000	2.150.000	2.200.000	2.300.000	2.400.000
3111 - Allgemeine Schlüssel- zuweisungen	2.081.579,39	2.150.000	2.150.000	2.200.000	2.300.000	2.400.000
311100 - Allgemeine Schlüssel- zuweisungen	2.081.579,39	2.150.000	2.150.000	2.200.000	2.300.000	2.400.000
313 - Sonstige allgemeine Zuweisung- en	1.959,20	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3131 - Sonstige allgemeine Zuweisung- en	1.959,20	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
313100 - Sonstige allgemeine Zuweisung- en	0,00	0	0	0	0	0
313110 - Sonstige allgemeine Zuweisung- en	0,00	0	0	0	0	0
313190 - Sonstige allgemeine Zuweisung- en	1.959,20	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
314 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.325.666,33	1.461.050	1.358.450	1.392.100	1.354.400	1.354.400
3141 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.320.919,47	1.460.550	1.357.950	1.391.600	1.353.900	1.353.900
314100 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.320.919,47	1.380.550	1.357.950	1.353.900	1.353.900	1.353.900
314101 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	80.000	0	37.700	0	0
3147 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0	0	0	0	0
314700 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0	0	0	0	0
3148 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	4.746,86	500	500	500	500	500
314800 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	4.746,86	500	500	500	500	500
316 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	574.995,08	572.150	578.850	619.950	606.750	596.100

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushaltsansatz	das	das 2.	das 3.
				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
3561 - Bußgelder	1.725,20	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
356100 - Bußgelder	1.725,20	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3562 - Säumniszuschläge	3.228,48	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
356200 - Säumniszuschläge	3.228,48	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
358 - Nicht zahlungswirksame ordent- liche Erträge	182.428,85	23.000	21.500	21.500	21.500	21.500
3581 - Nicht zahlungswirksame ordent- liche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
358100 - Nicht zahlungswirksame ordent- liche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
3583 - Sonstige nicht zahlungswirk- same ordentliche Erträge	182.428,85	23.000	21.500	21.500	21.500	21.500
358310 - Sonstige nicht zahlungswirk- same ordentliche Erträge	177.384,15	15.500	14.000	14.000	14.000	14.000
358320 - Sonstige nicht zahlungswirk- same ordentliche Erträge	5.044,70	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
359 - Andere sonstige Erträge aus laufender Verwaltungstätig- keit	0,00	0	10.000	260.000	20.000	20.000
3591 - Andere sonstige Erträge aus laufender Verwaltungstätig- keit	0,00	0	10.000	260.000	20.000	20.000
359100 - Andere sonstige Erträge aus laufender Verwaltungstätig- keit	0,00	0	10.000	260.000	20.000	20.000
36 - Finanzerträge	91.600,34	95.100	106.500	112.500	112.500	112.500
361 - Zinserträge	8.112,82	7.600	19.000	25.000	25.000	25.000
3617 - Zinserträge	8.112,82	7.600	19.000	25.000	25.000	25.000
361700 - Zinserträge	8.112,82	7.600	19.000	25.000	25.000	25.000
365 - Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	83.487,52	87.500	87.500	87.500	87.500	87.500

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushaltsansatz	das	das 2.	das 3.
				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
3651 - Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	83.487,52	87.500	87.500	87.500	87.500	87.500
365100 - Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	83.487,52	87.500	87.500	87.500	87.500	87.500
37 - Aktive Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	4.195,52	0	0	0	0	0
371 - Aktive Eigenleistungen	4.195,52	0	0	0	0	0
3710 - Aktive Eigenleistungen	4.195,52	0	0	0	0	0
371000 - Aktive Eigenleistungen	4.195,52	0	0	0	0	0
38 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	781.431,36	377.000	374.000	374.000	374.000	374.000
381 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	781.431,36	377.000	374.000	374.000	374.000	374.000
3811 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	781.431,36	377.000	374.000	374.000	374.000	374.000
381100 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	781.431,36	377.000	374.000	374.000	374.000	374.000
5 - Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	72.582,97	67.700	110.000	30.000	30.000	30.000
50 - Realisierte außerordentliche Erträge	72.582,97	67.700	110.000	30.000	30.000	30.000
501 - Außerordentliche Erträge	8.682,53	57.700	0	0	0	0
5010 - Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
501000 - Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
5012 - Empfangene Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
501200 - Empfangene Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5013 - Erstattung Schadensersatz oder Ähnliches	0,00	0	0	0	0	0

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
4211 - Aufwendungen für die Unter- haltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	114.904,99	445.500	396.500	125.800	121.800	121.800
421100 - Aufwendungen für die Unter- haltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	114.904,99	435.500	396.500	125.800	121.800	121.800
421101 - Aufwendungen für die Unter- haltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	10.000	0	0	0	0
422 - Aufwendungen für die Unterhal- tung und Anschaff. des sonst. Infrastr.vermög. und bew. Ggst	114.536,80	296.250	206.250	185.750	180.750	180.750
4221 - Aufwendungen für die Unterhal- tung des sonst. unbeweglichen und beweglichen Infrastr.verm.	114.536,80	296.250	206.250	185.750	180.750	180.750
422100 - Aufwendungen für die Unterhal- tung des sonst. unbeweglichen und beweglichen Infrastr.verm.	0,00	100.000	0	0	0	0
422103 - Aufwendungen für die Unterhal- tung des sonst. unbeweglichen und beweglichen Infrastr.verm.	114.536,80	196.250	206.250	185.750	180.750	180.750
423 - Mieten und Pachten	40.727,86	53.750	53.750	53.750	53.750	53.750
4231 - Aufwendungen für Mieten und Pachten	4.673,17	35.750	35.750	35.750	35.750	35.750
423100 - Aufwendungen für Mieten und Pachten	4.673,17	35.750	35.750	35.750	35.750	35.750
4232 - Leasingaufwendungen, sofern kein Finanzierungsleasing	36.054,69	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
423200 - Leasingaufwendungen, sofern kein Finanzierungsleasing	36.054,69	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
424 - Aufwendungen zur Bewirtschaft der Grundstücke und baulichen Anlagen	420.290,43	543.600	548.400	493.100	480.050	479.850
4241 - Aufwendungen zur Bewirtschaft der Grundstücke und baulichen Anlagen	420.290,43	543.600	548.400	493.100	480.050	479.850
424100 - Aufwendungen zur Bewirtschaft der Grundstücke und baulichen Anlagen	117.077,87	126.400	127.400	122.400	112.200	112.200

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
424101 - Aufwendungen zur Bewirtschaft der Grundstücke und baulichen Anlagen	88.238,90	141.100	154.500	122.400	120.400	120.400
424102 - Aufwendungen zur Bewirtschaft der Grundstücke und baulichen Anlagen	108.845,58	137.950	134.900	130.450	130.450	130.450
424103 - Aufwendungen zur Bewirtschaft der Grundstücke und baulichen Anlagen	27.279,43	38.000	33.700	32.100	32.050	32.050
424104 - Aufwendungen zur Bewirtschaft der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.835,53	8.900	7.750	7.150	7.150	7.150
424106 - Aufwendungen zur Bewirtschaft der Grundstücke und baulichen Anlagen	22.058,28	28.350	28.350	27.000	26.700	26.500
424109 - Aufwendungen zur Bewirtschaft der Grundstücke und baulichen Anlagen	52.954,84	62.900	61.800	51.600	51.100	51.100
425 - Aufwendungen für die Fahrzeug- haltung	192.002,10	258.050	276.300	213.100	208.850	208.850
4251 - Aufwendungen für die Fahrzeug- haltung	96.598,98	103.100	108.600	90.900	90.900	90.900
425101 - Aufwendungen für die Fahrzeug- haltung	34.148,26	38.000	38.500	34.000	34.000	34.000
425102 - Aufwendungen für die Fahrzeug- haltung	10.654,24	14.600	14.600	13.100	13.100	13.100
425103 - Aufwendungen für die Fahrzeug- haltung	51.796,48	50.500	55.500	43.800	43.800	43.800
4254 - Unterhaltung des Immateriellen Vermögens	48.075,25	60.000	63.500	63.500	63.500	63.500
425400 - Unterhaltung des immateriellen Vermögens	48.075,25	60.000	63.500	63.500	63.500	63.500
4255 - Aufwendungen für die Unterhal- tung von Geräten, Ausstatt- ungen und Ausrüstungsgegenst.	47.327,87	94.950	104.200	58.700	54.450	54.450
425500 - Aufwendungen für die Unterhal- tung von Geräten, Ausstatt- ungen und Ausrüstungsgegenst.	42.217,32	87.450	99.700	55.200	50.950	50.950
425501 - Aufwendungen für die Unterhal- tung von Geräten, Ausstatt- ungen und Ausrüstungsgegenst.	2.906,14	3.000	0	0	0	0

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
	2023	2024	2025	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
				2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
4318 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2.212.149,34	2.604.900	2.479.400	2.279.400	2.279.400	2.279.400
431800 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2.212.149,34	2.604.900	2.479.400	2.279.400	2.279.400	2.279.400
434 - Steuerbeteiligungen	86.139,49	80.700	90.000	90.000	90.000	90.000
4341 - Gewerbesteuerumlage	86.139,49	80.700	90.000	90.000	90.000	90.000
434100 - Gewerbesteuerumlage	86.139,49	80.700	90.000	90.000	90.000	90.000
437 - Allgemeine Umlagen	1.892.603,40	1.900.000	1.930.000	1.930.000	1.930.000	1.930.000
4372 - Kreisumlage	1.892.603,40	1.900.000	1.930.000	1.930.000	1.930.000	1.930.000
437210 - Kreisumlage	1.892.603,40	1.900.000	1.930.000	1.930.000	1.930.000	1.930.000
4373 - Allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
437391 - Allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
44 - Sonstige ordentliche Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	504.896,90	552.400	613.200	494.750	493.750	493.250
442 - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	85.951,04	97.300	94.100	87.100	87.100	87.100
4421 - Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeit	64.593,51	73.900	70.200	64.200	64.200	64.200
442101 - Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeit	1.200,00	900	1.200	1.200	1.200	1.200
442102 - Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeit	42.232,20	53.000	49.000	43.000	43.000	43.000
442103 - Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeit	21.161,31	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
4423 - Datenverarbeitung	1.686,69	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
442300 - Datenverarbeitung	1.686,69	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
	2023	2024	2025	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
				2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
4429 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	19.670,84	20.400	21.400	20.400	20.400	20.400
442901 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	2.538,63	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
442902 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9.282,87	10.050	11.050	10.050	10.050	10.050
442911 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.550,00	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
442912 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	950,33	950	950	950	950	950
442913 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	650,00	650	650	650	650	650
442914 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.450,00	950	950	950	950	950
442915 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.649,01	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
442916 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	550,00	550	550	550	550	550
442917 - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.050,00	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050
443 - Geschäftsaufwendungen	90.588,49	163.250	213.700	136.650	135.650	135.150
4431 - Geschäftsaufwendungen	90.588,49	163.250	213.700	136.650	135.650	135.150
443101 - Geschäftsaufwendungen	2.671,20	3.950	2.900	2.900	2.900	2.900
443102 - Geschäftsaufwendungen	1.925,00	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
443103 - Geschäftsaufwendungen	4.226,62	5.250	7.250	5.200	4.200	4.200

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
471100 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.123.830,40	1.100.300	1.106.950	1.193.300	1.167.800	1.127.750
472 - Einzelwertberichtigung von Forderungen	6.637,43	46.500	0	0	0	0
4721 - Einzelwertberichtigung von Forderungen	4.330,81	20.000	0	0	0	0
472100 - Einzelwertberichtigung von Forderungen	578,64	20.000	0	0	0	0
472101 - Einzelwertberichtigung von Forderungen	3.574,07	0	0	0	0	0
472102 - Einzelwertberichtigung von Forderungen	178,10	0	0	0	0	0
4722 - Wertveränderungen bei Finanzvermögen	2.306,62	26.500	0	0	0	0
472200 - Wertveränderungen bei Finanzvermögen	2.306,62	26.500	0	0	0	0
4729 - Abschreibung für sonstiges Finanzvermögen (Erlass)	0,00	0	0	0	0	0
472900 - Abschreibung für sonstiges Finanzvermögen (Erlass)	0,00	0	0	0	0	0
48 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	781.431,36	377.000	373.000	373.000	373.000	373.000
481 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	781.431,36	377.000	373.000	373.000	373.000	373.000
4811 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	781.431,36	377.000	373.000	373.000	373.000	373.000
481100 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	781.431,36	377.000	373.000	373.000	373.000	373.000
5 - Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	22.791,87	120.000	5.000	125.000	5.000	5.000
51 - Realisierte außerordentliche Aufwendungen	22.791,87	120.000	5.000	125.000	5.000	5.000
511 - außergewöhnliche Aufwendungen	9.158,53	0	0	0	0	0
5111 - außergewöhnl. Aufwendungen# Hochwasser	0,00	0	0	0	0	0
511103 - außergewöhnl. Aufwendungen# Hochwasser	0,00	0	0	0	0	0

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
511106 - außergewöhnl. Aufwendungen# Hochwasser	0,00	0	0	0	0	0
511110 - außergewöhnl. Aufwendungen# Hochwasser	0,00	0	0	0	0	0
5113 - Geleisteter Schadensersatz und Ähnliches	0,00	0	0	0	0	0
511300 - Geleisteter Schadensersatz und Ähnliches	0,00	0	0	0	0	0
5119 - Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen	9.158,53	0	0	0	0	0
511900 - Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen	9.158,53	0	0	0	0	0
513 - Außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
5139 - Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen	0,00	0	0	0	0	0
513900 - Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen	0,00	0	0	0	0	0
516 - Aufwendungen aus der Veräu- ßerung von Sachanlagen und Im- materiellen Vermögensgegenst.	13.633,34	120.000	5.000	125.000	5.000	5.000
5161 - Aufwendungen aus der Veräu- ßerung unbewegl. Vermögensge- gegenständen	13.633,34	120.000	5.000	125.000	5.000	5.000
516100 - Aufwendungen aus der Veräu- ßerung unbewegl. Vermögensge- gegenständen	13.633,34	120.000	5.000	125.000	5.000	5.000
5162 - Aufwendungen aus der Veräu- ßerung von beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
516200 - Aufwendungen aus der Veräu- ßerung von beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
Finanzhaushalt						
Einzahlungen	11.575.516,58	8.474.700	9.349.550	10.929.000	8.718.900	8.088.900

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
6291 - Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
629120 - Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
63 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.833,42	6.700	6.500	6.700	6.700	6.700
631 - Verwaltungsgebühren, einschl. Erstattung von Auslagen	2.719,47	1.650	1.500	1.700	1.700	1.700
6311 - Verwaltungsgebühren	2.719,47	1.650	1.500	1.700	1.700	1.700
631100 - Verwaltungsgebühren	2.719,47	1.650	1.500	1.700	1.700	1.700
632 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte, Kosten- erstattungen	8.113,95	5.050	5.000	5.000	5.000	5.000
6321 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	8.113,95	5.050	5.000	5.000	5.000	5.000
632100 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	8.113,95	5.050	5.000	5.000	5.000	5.000
632101 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
64 - Privatrechtliche Leistungsent- gelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	460.927,17	450.550	421.400	393.400	393.400	393.400
641 - Mieten und Pachten	277.463,88	280.850	296.550	286.550	286.550	286.550
6411 - Mieten und Pachten	277.463,88	280.850	296.550	286.550	286.550	286.550
641101 - Mieten und Pachten	135.985,99	128.750	133.850	133.850	133.850	133.850
641102 - Mieten und Pachten	22.535,00	26.400	26.400	26.400	26.400	26.400
641103 - Mieten und Pachten	118.942,89	125.700	136.300	126.300	126.300	126.300
642 - Einzahlungen aus dem Verkauf	6.669,57	3.800	3.700	3.700	3.700	3.700
6421 - Einzahlungen aus dem Verkauf	6.669,57	3.800	3.700	3.700	3.700	3.700

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
642100 - Einzahlungen aus dem Verkauf	6.669,57	3.800	3.700	3.700	3.700	3.700
6431 - Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	72,50	0	0	0	0	0
643100 - Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	72,50	0	0	0	0	0
646 - sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	40.978,42	48.200	48.150	48.150	48.150	48.150
6461 - sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	40.978,42	48.200	48.150	48.150	48.150	48.150
646100 - sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	40.978,42	48.200	48.150	48.150	48.150	48.150
646109 - sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
648 - Einzahlungen aus Kostenerstat- tungen und Kostenumlagen	135.742,80	117.700	73.000	55.000	55.000	55.000
6481 - Einzahlungen aus Kostenerstat- tungen und Kostenumlagen	1.556,47	62.700	8.000	0	0	0
648100 - Einzahlungen aus Kostenerstat- tungen und Kostenumlagen	1.556,47	5.000	8.000	0	0	0
648103 - Einzahlungen aus Kostenerstat- tungen und Kostenumlagen	0,00	57.700	0	0	0	0
6482 - Einzahlungen aus Kostenerstat- tungen und Kostenumlagen	133.455,43	53.000	63.000	53.000	53.000	53.000
648200 - Einzahlungen aus Kostenerstat- tungen und Kostenumlagen	133.455,43	53.000	63.000	53.000	53.000	53.000
6487 - Einzahlungen aus Kostenerstat- tungen private Unternehmen	730,90	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
648700 - Einzahlungen aus Kostenerstat- tungen private Unternehmen	730,90	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
65 - Sonstige ordentliche Ein- zahlungen	132.091,97	111.500	121.500	371.500	131.500	131.500
651 - Konzessionsabgaben	128.051,77	106.500	106.500	106.500	106.500	106.500
6511 - Konzessionsabgaben	128.051,77	106.500	106.500	106.500	106.500	106.500

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
681196 - Investitionszuwendungen	11.538,24	160.000	245.200	396.400	0	0
6817 - Invest.zuwendungen inkl. Vor- auszahlg.u.Bei-hilfen zur Schul dentilgung sow.Spend.m.inv.Zw.	0,00	0	0	0	0	0
681700 - Invest zuwendungen inkl. Vor- auszahlg.u.Bei-hilfen zur Schul dentilgung sow.Spend.m.inv.Zw.	0,00	0	0	0	0	0
6818 - Invest.zuwendungen inkl. Vor- auszahlg.u.Bei-hilfen zur Schul dentilgung sow.Spend.m.inv.Zw.	0,00	0	0	0	0	0
681800 - Invest.zuwendungen inkl. Vor- auszahlg.u.Bei-hilfen zur Schul dentilgung sow.Spend.m.inv.Zw.	0,00	0	0	0	0	0
681810 - Invest.zuwendungen inkl. Vor- auszahlg.u.Bei-hilfen zur Schul dentilgung sow.Spend.m.inv.Zw.	0,00	0	0	0	0	0
682 - Einzahlungen aus der Veräu- ßerung von Grundstücken und Gebäuden	44.314,67	10.000	110.000	30.000	30.000	30.000
6821 - Einzahlungen aus der Veräu- ßerung von Grundstücken und Gebäuden	44.314,67	10.000	110.000	30.000	30.000	30.000
682100 - Einzahlungen aus der Veräu- ßerung von Grundstücken und Gebäuden	44.314,67	10.000	110.000	30.000	30.000	30.000
683 - Einzahlungen aus der Veräu- ßerung von beweglichen Ver- mögensgegenständen	18.571,80	0	0	0	0	0
6832 - Einzahl. a.d.Veräuß.v.Vermögens gegenst.m.Anschaff-o.Herstell- kosten von mehr als 150Euro	18.571,80	0	0	0	0	0
683200 - Einzahl. a.d.Veräuß.v.Vermögens gegenst.m.Anschaff-o.Herstell- kosten von mehr als 150Euro	18.571,80	0	0	0	0	0
6851 - Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
685100 - Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
69 - Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	430.000	1.000.000	0	0

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
692 - Kreditaufnahmen für Inves- titionen	0,00	0	430.000	1.000.000	0	0
6927 - Kreditaufnahmen für Inves- titionen	0,00	0	430.000	1.000.000	0	0
692730 - Kreditaufnahmen für Inves- titionen	0,00	0	430.000	1.000.000	0	0
Auszahlungen	11.484.323,30	10.249.500	11.465.500	11.186.800	9.434.400	8.180.200
7 - Auszahlungen	11.484.323,30	10.249.500	11.465.500	11.186.800	9.434.400	8.180.200
70 - Personalauszahlungen	1.489.095,52	1.804.000	1.836.700	1.889.900	1.908.000	1.956.900
701 - Dienstausszahlungen	1.105.445,00	1.387.300	1.416.000	1.455.000	1.461.000	1.497.000
7011 - für Beamte	99.057,15	90.000	104.000	108.000	111.000	114.000
701100 - für Beamte	99.057,15	90.000	104.000	108.000	111.000	114.000
7012 - für tariflich Beschäftigte	1.006.387,85	1.297.300	1.312.000	1.347.000	1.350.000	1.383.000
701201 - für tariflich Beschäftigte	1.006.387,85	1.297.300	1.312.000	1.347.000	1.350.000	1.383.000
7019 - für sonstige Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
701900 - für sonstige Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0
702 - Beiträge zu Versorgungskassen	131.454,99	151.500	154.200	159.800	164.500	168.900
7021 - für Beamte	82.328,97	99.000	99.200	103.000	106.000	109.000
702100 - für Beamte	82.328,97	99.000	99.200	103.000	106.000	109.000
7022 - für tariflich Beschäftigte	49.126,02	52.500	55.000	56.800	58.500	59.900
702201 - für tariflich Beschäftigte	49.126,02	52.500	55.000	56.800	58.500	59.900
703 - Beiträge zu gesetzlichen Sozialversicherung	194.140,16	257.200	263.000	271.600	279.000	287.500

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
725500 - Auszahlungen zur Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	41.707,33	87.450	99.700	54.700	50.450	50.450
725501 - Auszahlungen zur Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	2.906,14	3.000	0	0	0	0
725502 - Auszahlungen zur Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	1.516,81	1.500	1.500	500	500	500
725505 - Auszahlungen zur Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
725506 - Auszahlungen zur Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
725507 - Auszahlungen zur Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	687,60	500	500	500	500	500
725508 - Auszahlungen zur Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
726 - Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	34.334,99	98.100	65.100	37.800	37.800	37.800
7261 - Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	34.334,99	98.100	65.100	37.800	37.800	37.800
726101 - Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	8.826,08	66.550	26.550	11.000	11.000	11.000
726102 - Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	15.710,76	21.950	28.950	19.200	19.200	19.200
726103 - Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	9.798,15	9.600	9.600	7.600	7.600	7.600
727 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen und Auszahlungen für Schülerbeförder.	61.597,47	91.450	88.850	63.750	63.750	63.750
7270 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen und Auszahlungen für Schülerbeförder.	31.102,23	38.200	38.150	21.150	21.150	21.150
727001 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen und Auszahlungen für Schülerbeförder.	5.250,12	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
727002 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen und Auszahlungen für Schülerbeförder.	22.562,57	29.200	24.150	16.150	16.150	16.150
727003 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen und Auszahlungen für Schülerbeförder.	3.269,54	5.000	10.000	1.000	1.000	1.000
727005 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen und Auszahlungen für Schülerbeförder.	0,00	0	0	0	0	0
7271 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	36.034,58	39.050	36.500	29.600	29.600	29.600
727100 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	24.468,50	29.050	27.500	21.600	21.600	21.600
727101 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	11.566,08	10.000	9.000	8.000	8.000	8.000
7273 - Auszahlungen für Unterrichts- wegekosten	2.480,00	2.200	2.200	2.000	2.000	2.000
727300 - Auszahlungen für Unterrichts- wegekosten	2.480,00	2.200	2.200	2.000	2.000	2.000
7275 - Lernmittel, die der Ausstattung gspflcht des Schulträgers unterliegt	9.392,15	10.000	10.000	8.000	8.000	8.000
727500 - Lernmittel, die der Ausstattung gspflcht des Schulträgers unterliegt	9.392,15	10.000	10.000	8.000	8.000	8.000
7276 - Lernmittel, die im oder zur Vorbereitung auf den Unterricht verwendet werden	2.588,51	2.000	2.000	3.000	3.000	3.000
727600 - Lernmittel, die im oder zur Vorbereitung auf den Unterricht verwendet werden	2.588,51	2.000	2.000	3.000	3.000	3.000
728 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	2.892,01	5.250	5.200	3.750	3.750	3.750
7281 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	2.892,01	5.250	5.200	3.750	3.750	3.750
728100 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	2.892,01	5.250	5.200	3.750	3.750	3.750
729 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	102.317,53	112.350	119.300	112.900	112.900	112.900

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushaltsansatz	das	das 2.	das 3.
	2023	2024	2025	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
				2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
743 - Geschäftsauszahlungen	98.883,09	163.250	213.700	136.800	135.800	135.300
7431 - Geschäftsauszahlungen	98.883,09	163.250	213.700	136.800	135.800	135.300
743101 - Geschäftsauszahlungen	2.671,20	3.950	2.900	3.000	3.000	3.000
743102 - Geschäftsauszahlungen	1.827,87	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
743103 - Geschäftsauszahlungen	4.175,82	5.250	7.250	5.200	4.200	4.200
743104 - Geschäftsauszahlungen	11.367,29	13.500	12.000	12.000	12.000	12.000
743105 - Geschäftsauszahlungen	9.631,76	10.550	10.550	8.600	8.600	8.600
743106 - Geschäftsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
743107 - Geschäftsauszahlungen	48.722,45	97.000	111.000	83.500	83.500	83.000
743108 - Geschäftsauszahlungen	15.993,60	16.000	17.000	15.000	15.000	15.000
743109 - Geschäftsauszahlungen	4.493,10	14.000	50.500	7.000	7.000	7.000
744 - Steuern, Versicherungen und Schadensfälle	51.598,63	56.800	65.250	62.250	62.250	62.250
7441 - Steuern, Versicherungen und Schadensfälle	51.598,63	56.800	65.250	62.250	62.250	62.250
744100 - Steuern, Versicherungen und Schadensfälle	16.507,64	17.000	18.000	15.000	15.000	15.000
744101 - Steuern, Versicherungen und Schadensfälle	34.918,56	35.000	44.000	44.000	44.000	44.000
744102 - Steuern, Versicherungen und Schadensfälle	172,43	4.800	3.250	3.250	3.250	3.250
745 - Erstattungen für die Auszahlungen von Dritten aus laufenden Verwaltungstätigkeiten	243.703,39	234.550	239.650	208.250	208.250	208.250
7452 - Erstattungen für die Auszahlungen von Dritten aus laufenden Verwaltungstätigkeiten	191.722,99	181.750	181.750	171.750	171.750	171.750

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushaltsansatz	das	das 2.	das 3.
	2023	2024	2025	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
				2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
745200 - Erstattungen für die Auszahlungen von Dritten aus laufenden Verwaltungstätigkeiten	191.722,99	181.750	181.750	171.750	171.750	171.750
7457 - Erstattungen für die Auszahlungen von Dritten aus laufenden Verwaltungstätigkeiten	6.442,19	6.000	9.000	5.000	5.000	5.000
745700 - Erstattungen für die Auszahlungen von Dritten aus laufenden Verwaltungstätigkeiten	6.442,19	6.000	9.000	5.000	5.000	5.000
7458 - Erstattungen für die Auszahlungen von Dritten aus laufenden Verwaltungstätigkeiten	45.538,21	46.800	48.900	31.500	31.500	31.500
745800 - Erstattungen für die Auszahlungen von Dritten aus laufenden Verwaltungstätigkeiten	45.538,21	46.800	48.900	31.500	31.500	31.500
745801 - Erstattungen für die Auszahlungen von Dritten aus laufenden Verwaltungstätigkeiten	0,00	0	0	0	0	0
748 - Besondere Auszahlungen	423,29	500	500	500	500	500
7482 - Säumniszuschläge	423,29	500	500	500	500	500
748200 - Säumniszuschläge	423,29	500	500	500	500	500
75 - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	832,89	700	8.550	37.400	36.200	35.100
751 - Zinsauszahlungen	832,89	700	8.550	37.400	36.200	35.100
7511 - Zinsauszahlungen Fördermittel	0,00	0	0	0	0	0
751100 - Zinsauszahlungen Fördermittel	0,00	0	0	0	0	0
7517 - Zinsauszahlungen	832,89	700	8.550	37.400	36.200	35.100
751700 - Zinsauszahlungen	17,74	0	0	0	0	0
751701 - Zinsauszahlungen	815,15	700	550	400	200	100
751702 - Zinsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0

Konten	Ergebnis	Ansatz des Vorjahres	Haushalt-sansatz	das	das 2.	das 3.
	2023	2024	2025	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
				2026	2027	2028
	- in EUR -					
	1	2	3	4	5	6
785120 - Auszahlungen für Hochbau- maßnahmen	0,00	0	1.500	0	0	0
785150 - Auszahlungen für Hochbau- maßnahmen	73.590,64	380.000	970.000	1.058.000	0	0
79 - Auszahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit	30.488,21	15.500	29.500	67.000	68.000	65.200
792 - Tilgung von Krediten für Investitionen	30.488,21	15.500	29.500	67.000	68.000	65.200
7927 - Tilgung von Krediten für Investitionen	30.488,21	15.500	29.500	67.000	68.000	65.200
792730 - Tilgung von Krediten für Investitionen	30.488,21	15.500	29.500	67.000	68.000	65.200

